

Seminar- programm 2024/2025



DEULA Witzenhausen GmbH

www.deula.de/witzenhausen



*Lernen
und Erleben*

DEULA Witzenhausen GmbH - Ihr starker Partner für Lernen mit Zukunft!

Unsere Arbeit wird getragen von der Aussage Albert Einsteins, der einst schrieb:
„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft,
denn in ihr gedenke ich zu leben.“

Lernen & Erleben

Lernen für die Zukunft heißt bei uns „Lernen und Erleben“. Daher ist unser brandneues Seminarprogramm wieder gut gefüllt mit neuen aber auch bewährten Themen, die Sie für Ihre Firma oder auch privat für Ihren persönlichen Erfolg buchen können. Dabei können Sie Ihre Kompetenzen auffrischen oder Ihre Fähigkeiten weiterentwickeln.

Von A bis U

Als modernes Bildungszentrum bieten wir Ihnen ein breites bedarfs- und praxisorientiertes Seminarangebot sowie optimale Rahmenbedingungen für Seminare von A wie Arbeitssicherheit über D wie Digitalisierungsstrategie bis hin zu U wie Unterweisung an Erdbaubaumaschinen. Wir setzen nicht auf die reine Wissensvermittlung, vielmehr steht bei uns der Erwerb neuer Kompetenzen im Mittelpunkt. Praxisnaher Unterricht in Kleingruppen motiviert und führt zu super Ergebnissen.

Übernachten & Tagen

Auch als Gast in der DEULA stehen Sie ganz im Mittelpunkt! Wir sorgen dafür, dass Sie sich bei uns rundherum wohlfühlen.

Unsere moderne Küche mit ansprechendem Speiseraum versorgt Sie mit abwechslungsreicher Mittags- oder Vollverpflegung. Abgerundet wird unser Angebot durch gut ausgestattete Hotelzimmer direkt vor Ort. Insgesamt bieten wir Übernachtungsmöglichkeiten für 90 Gäste.

**Das Team der DEULA-Witzenhausen
freut sich darauf, SIE bald begrüßen
zu dürfen!**

Herzliche Grüße, Ihr Henry Thiele

Geschäftsführer
DEULA Witzenhausen GmbH



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Berufsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Berufspädagogik	4
Ausbildung der Auszubildenden (Ausbildereignung / AEVO).....	4
Straßenmeisterei & Bauhöfe	5
Bachelor Professional in Straßenmanagement	5
Baumarbeiten & Baumpflege	6-11
Arbeitssicherheit Baum I / Arbeitssicherheits Baum II	6
Modul A – Grundlagen der Motorsägenarbeit/ Modul B – Baumfällung und Aufarbeitung	7
Modul C – Arbeit mit Motorsäge in Arbeitskörben/ Modul D – Arbeit mit Motorsägen in Arbeitskörben	8
Motorsägen Unterweisung für Holzselbstwerber – Modul 1 liegendes Holz + Modul 2 stehendes Holz.....	9
Grundkurs Motorsäge im Gartenbau / Gehölzschnitt für Einsteiger.....	10
Obstbaumschnitt / Einführung in die Baumkontrolle für Einsteiger	11
Gartenbau & Grünflächenpflege	12-17
Baumdüngung mit TreeLife/ Bewässerungstechnische Grundlagen	12
Pflanzenschutzsachkunde im Gartenbau – Fortbildung.....	12
Freischneider/ Roverstab in der Praxis / Reparaturschweißen für Beschäftigte in grünen Berufen	13
Grünpflege / Staudenpflege/ Rasen- & Wiesenpflege / Freiflächenmanagement.....	14-15
Pflege von kommunalen Grünflächen / Pflasterwegedecken herstellen – Grundlagenkurs.....	16
Bekämpfung von invasiven Problempflanzen (Neophyten)/ Anlage & Pflege von Wildblumenflächen	17
Sicherer Maschinen- & Geräteeinsatz	18-19
Digitale Baustelle/ Vermessungstechnische Grundlagen	18
Digitalisierungsstrategie/ Maschinensteuerung 3D	19
Gabelstapler-/ Flurförderschein Basis/ Flurförderberechtigung mit Fahrausweis.....	20
Teleskoplader Schulung/ Baumaschinen im Garten- und Landschaftsbau.....	21
Arbeits- & Verkehrssicherheit	22-26
Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99/ Gabelstapler Unterweisung	22
Teleskoplader Unterweisung/ Unterweisung für Erdbaumaschinenführer gem. DGUV-R 100-500.....	23
Winterdienst für Einsteiger/ Betriebliches Gerätemanagement / Kleingeräte.....	24
Ladungssicherung/ Hausmeister – Fortbildung	25
Abseiltraining aus Hochregalstaplern und Hubarbeitsbühnen/ Gefahrgut Schulung nach ADR 1.3	26
Baugewerbe & Handwerk	27
Sachkundenachweis Asbest TRGS 519 – Anlage 4c/ Fortbildung Asbest TRGS 519 – Anlage 4.....	27
Spielplatzsicherung	28-29
Spielplatzkontrolle I - V	28-29
Landwirtschaft & Landtechnik	30-32
Seilwinde/ Hoflader – Unterweisung in die Fahrpraxis.....	30
Kraftstoffsensoren in der Landwirtschaft/ Schweißtechniken für Landwirte	31
Landwirte im Nebenerwerb – Technische Schulung zur Prüfungsvorbereitung/ Landtechnik für Einsteiger.....	32
Angebote unserer Partner: FGL GaLaBau – Digitaltag	33
Schweißen und Praxismodul	34
Einführung in Schweißtechniken / Praxismodul Agrartechnik – Ein Lehrgangsangebot für Studierende.....	34
Seminare für Auszubildende	35
Prüfungsvorbereitung GaLaBau & Prüfungsvorbereitung Landwirtschaft	35
Unser Seminarhotel	36-37
Fördermöglichkeiten	38
Anmeldeformular & AGB's	39

Ausbildung der Auszubildenden (Ausbildereignung/AEVO)

Sie möchten Ihr berufliches Wissen weitergeben? Als Auszubildender erfüllen Sie dafür ein Kernkriterium und können Ihre Stellung im Unternehmen festigen.

Termine

17. - 28.02.2025 + 07.03.2025

Vorbereitung auf die Prüfung im März 2025

Dauer: 10 Tage + Zusatztag
(91 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

580,00 EUR
zzgl. 75,00 EUR Lehrunterlagen
zzgl. Prüfungsgebühr nach der
Gebührensatzung der IHK.

Zielgruppe

Dieser Lehrgang richtet sich an

- zukünftige Auszubildende
- Ausbildungsbeauftragte, die sich weiter qualifizieren wollen und an
- Personen, die im Rahmen einer Weiterbildung die Auszubildereignung nachweisen müssen (z.B. Fachwirte, Meister [Teil 4 der Meisterprüfung] u.a.)

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung
IHK Zertifikat

Lehrgangsbeschreibung

Dieser Lehrgang richtet sich an zukünftige Auszubildende, Ausbildungsbeauftragte, die sich weiter qualifizieren wollen und an Personen, die im Rahmen einer Weiterbildung die Auszubildereignung nachweisen müssen (z. B. Fachwirte, Meister - Teil 4 der Meisterprüfung, u. a.).

Die Teilnehmenden erwerben die berufs- und arbeitspädagogische Eignung und sind mit den wichtigsten Ausbildungsmethoden vertraut. Die Kompetenzen zum selbstständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren der Berufsausbildung werden umfassend vermittelt. Eine Auszubildereignung ist in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung unverzichtbar. Mit der im Anschluss abschließenden Prüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss IHK/HWK, erlangen Sie eine Aufwertung Ihres beruflichen Profils. Der Lehrgangsablauf ist an der Auszubildereignungsverordnung ausgerichtet und begleitet Sie bis zur Abschlussprüfung der IHK oder HWK.

Nach der schriftlichen Prüfung bieten wir den Teilnehmenden die Möglichkeit sich **an einem Zusatztag intensiv auf ihre praktische Prüfung** zusammen mit unserem Dozenten **vorzubereiten**.

Lehrgangsinhalte

Handlungsfeld 1:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen
- Berufsausbildung als Teil des Bildungssystems
- Ausbildung planen

Handlungsfeld 2:

- Ausbildung vorbereiten
- Bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Rechtsgrundlagen für die Ausbildung
- Berufsausbildungsvertrag

Handlungsfeld 3:

- Ausbildung durchführen
- Lernförderliche Bedingungen
- Motivation der Auszubildenden
- Vermittlung von Lerninhalten
- Lehrmethodik und -didaktik
- Konfliktbewältigung
- Förderung Interkultureller Kompetenzen

Handlungsfeld 4:

- Prüfungen sinnvoll vorbereiten
- Mitwirkung an Prüfungen
- Ausbildung abschließen
- Beurteilungen und Zeugnisse

Recht der Berufsbildung

Vorbereitung auf die praktische Ausbilderprüfung



Ihre Vorteile als Lehrgangsteilnehmer bei der DEULA Witzenhausen:

- + Vollzeit-Unterricht,
- + Lernen in der Gruppe
- + 39.000 m² Gelände
- + 14 Schulungshallen
- + Seminarkomplex
- + modernes Seminarhotel
- + hauseigene Küche, regional und frisch

www.deula.de/witzenhausen

Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement

Sie sind im Bereich der Leitung eines kommunalen Bauhofs, einer Straßenmeisterei oder im Bauamt tätig bzw. wollen es künftig sein!? Nach 100 Tagen Lehrgang sind Sie bereit dazu.

Lehrgangsbeschreibung

Die aktuellen Prüfungsordnungen zum „Meister/in kommunaler Bauhof“ und zum „Straßenwärtermeister/in“ sind abgelöst worden durch eine neue Prüfungsordnung mit nationaler Gültigkeit. Die zukünftige Aufstiegsqualifikation führt zum „Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement“.

Der Vorbereitungslehrgang gliedert sich in „Grundlegende Qualifikationen“ und „Handlungsspezifische Qualifikationen“. Sie werden hierbei bei Beginn des Lehrgangs auf verschiedene Lerntechniken und vertiefende Kenntnisse im Bereich der Kommunikation, Mitarbeiterführung sowie von Präsentationstechniken herangeführt.

Als „Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement“ sind Sie in der Lage, Fach- und Führungsfunktionen zu übernehmen, in zu verantwortenden Leitungsprozessen die Organisation eigenständig zu steuern und dafür Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu führen sowie Aufgaben der Planung, Führung, Organisation und Steuerung wahrzunehmen. Die Kontrolle des Betriebs und der Unterhaltung von Straßen und Grünflächen sowie der Verkehrssicherungspflicht unter Nutzung betriebswirtschaftlicher Instrumente, der Berücksichtigung geltender rechtlicher Rahmenbedingungen sowie der allgemein anerkannten Regeln der Technik und aktueller Standards sowie Aspekten der Nachhaltigkeit werden Ihnen ebenfalls vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung zum/zur Straßenwärter/in oder
- Eine erfolgreich abgelegte Gesellen- oder Abschlussprüfung in einem anerkannten gewerblich-technischen Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von mindestens drei Jahren und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- Eine mindestens fünfjährige Berufspraxis auf einem Bauhof oder vergleichbaren Betrieb (wenn Pos. 1 oder Pos. 2 nicht erfüllt).

Lehrgangsinhalte

- Lern- und Arbeitsmethodik

Grundlegende Qualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwenden von Methoden der Information, Kommunikation u. Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb

Handlungsspezifische Qualifikationen

- Technik
 - Straßenbetrieb und Grünflächenmanagement
 - Bau und Erhaltung von Straßen und Grünanlagen
- Organisation
 - Kostenwesen
 - Betriebsführung, Betriebsüberwachung und Kundenorientierung
 - Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz
 - Recht
- Führung und Personal
 - Personalführung
 - Personalentwicklung
 - Managementsysteme

Hinweis

Ergänzend ist der Nachweis der Ausbildeignung (AEVO) inkl. erfolgreicher Prüfung erforderlich.

Termine

03.03.2025 bis 12.12.2025

Dauer: 100 Tage
(im Vollzeit-Unterricht, jeweils von Montag bis Donnerstag)
5 Prüfungstage und Selbstlernphasen sowie Zeit für Erstellung einer Projektarbeit, optional (freiwillig): 2-wöchiges Praktikum während Sommerpause empfohlen

Lehrgangszeitraum: März bis Oktober; Prüfung im November 2025

Gebühr

8.950,00 €
zzgl. Prüfungsgebühr nach der Gebührensatzung der IHK (derzeit ca. 840 €)
sowie ca. 150 € für Lehrgangsunterlagen

Zielgruppe

Zur Zielgruppe gehören Personen, die im Bereich der Leitung eines kommunalen Bauhofs, einer Straßenmeisterei oder im Bauamt tätig sind bzw. zukünftig sein wollen.

Abschluss

Den Abschluss bildet eine schriftliche und mündliche Prüfung vor dem IHK-Prüfungsausschuss mit DEULA Zertifikat



INTEGRIERTE ZUSATZAUSBILDUNGEN:

- + Baustellensicherung RSA/ZTV-SA
- + Spielplatz-Kontrollleur
- + Baumkontrolle





Baumarbeiten mit der Motorsäge zählen zu den gefährlichsten Arbeiten in den grünen Berufen. Um schwere Unfälle zu vermeiden, sind umfangreiche Kenntnisse und Fähigkeiten erforderlich. Nur wer über die Gefahren informiert ist und sich sicherheitsgerecht verhält, kann auf Dauer und somit wirtschaftlich arbeiten. Der Motorsägen-Einsatz ist dabei zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Baumpflege geworden.

Arbeitssicherheit Baum I

Sägen wie der Profi! Der Motorsägenschein für den beruflichen Einsatz gemäß den Vorgaben der SVLFG.

Termine

18. bis 22.11.2024

16. bis 20.12.2024

27. bis 31.01.2025

24. bis 28.02.2025

24. bis 28.03.2025

Dauer: 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

780,00 EUR

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeitende, die über die SVLFG versichert sind.

Abschluss

DEULA Zertifikat - Fachkunde für gefährliche Baumarbeiten gemäß VSG 4.2 §2 DA2

Lehrgangsbeschreibung

In diesem Lehrgang erlernen Sie die Fachkunde für eine sichere Durchführung von Baumarbeiten nach SVLFG Richtlinien. Dabei werden umfassende Kenntnisse in der fachgerechten Ausführung baumpflegerischer Arbeiten, die sichere Beherrschung der Motorsäge, die fachgerechte Baubeurteilung, die erforderlichen Schnitt- und Fälltechniken sowie das Wissen um die Unfallverhütungsvorschriften und gesetzlichen Regelwerke vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre, körperliche & geistige Eignung im Sinne VSG 1.1 §2

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Die Motorsäge und anderes Gerät für Baumarbeiten und deren Sicherheitseinrichtungen
- Wartung und Pflege der Geräte
- Auswahl geeigneter Geräte für gefährliche Baumarbeiten
- Fällen von Bäumen und Schnitttechnik am Boden
- Arbeitseinsätze unter Praxisbedingungen

Hinweis

- Entspricht dem Modul A + B gem. DGUV-214-059

Arbeitssicherheit Baum II

Sicheres Arbeiten mit der Motorsäge - Baumarbeiten in der Baumkrone mit Hubarbeitsbühnen nach SVLFG Richtlinien.

Termine

17. bis 21.02.2025

13. bis 17.01 2025

17. bis 21.02.2025

22. bis 26.04.2025

19. bis 23.05.2025

Dauer: 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

950,00 EUR

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeiter, die über die SVLFG versichert sind

Abschluss

DEULA Zertifikat
Bedienerausweis für Hebebühne
(gegen Gebühr)

Lehrgangsbeschreibung

Für die sichere Durchführung gefährlicher Baumarbeiten unter Verwendung der Hubarbeitsbühne ist eine sicherheitstechnische Fortbildung gemäß der VSG 4.2 Voraussetzung. In diesem Lehrgang erwerben Sie die Fachkunde sowie den Ausbildungsnachweis zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach dem DGUV Grundsatz 308-008. Dabei werden Schnitttechniken mit der Motorsäge, für Abseilarbeiten von Ast- und Stammteilen sowie die Durchführung der Arbeiten unter Berücksichtigung von Baustellenbedingungen nach entsprechender Gefährdungsbeurteilung vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- körperliche und geistige Eignung im Sinne VSG 1.1 §2
- Erfolgreiche Teilnahme AS Baum I
- Erste-Hilfe-Ausbildung

Lehrgangsinhalte

- Sicherungsmaßnahmen im Korb
- Maschinen und Geräte
- Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften
- Arbeitseinsätze unter Praxisbedingungen
- Abseilen von Lasten

Hinweis

- Entspricht dem Modul C + D gem. DGUV-214-059



Motorsäge Lehrgänge nach DGUV 214-059 für Mitarbeiter aus Baubetriebshöfen, Straßenmeistereien, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk und kommunalen Baubetrieben, die der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung unterliegen. Die Teilnahmevoraussetzungen: Mindestalter 18 Jahre, körperliche und geistige Eignung im Sinne §DGUV i.V.m. DGUV Regel 114-018 Waldarbeiten gelten für alle Module.

Modul A - Grundlagen der Motorsägearbeit

Dieses Modul richtet sich an Mitarbeiter, die nur gelegentlich mit der Motorsäge arbeiten

Lehrgangsbeschreibung

Das notwendige Grundlagenwissen und die Fertigkeiten entsprechend der DGUV Information 214-059 werden in dem Lehrgang Modul A vermittelt. Dieser umfasst das Sägen mit der Motorkettensäge an liegendem Holz sowie das Fällen von Schwachholz bis zu einem Brusthöhendurchmesser von 20 cm unter einfachen Verhältnissen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperliche & geistige Eignung

Inhalt

- Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit der Motorsäge und Werkzeugen
- Arbeitseinsatz unter Praxisbedingungen (z.B. Arbeit am liegenden Holz, sowie Holzarbeiten, Fällung von Schwachholz bis 20cm BHD)

Modul B - Baumfällung und Aufarbeitung

Das Fällen von Bäumen mit einem Brusthöhendurchmesser von mehr als 20 cm

Lehrgangsbeschreibung

Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20 cm Brusthöhendurchmesser (BHD), Zufallbringen und Aufarbeiten einzeln geworfener, angeschobener oder gebrochener Bäume, Handseilzug und Seilwinde zur Unterstützung der Fällung

Teilnahmevoraussetzungen

- Erfolgreich absolviertes Modul A - Grundlagen der Motorsägearbeit und Beherrschung der vermittelten Inhalte (nicht älter als 24 Monate)
- Mindestalter 18 Jahre
- Befähigung im Sinne von § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ i.V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten“, körperliche und geistige Eignung

Lehrgangsinhalt

- Maschinen und Geräte
- Arbeitsschutz
- Arbeitstechniken
- Praktische Ausbildung
- Baumfällung und -Aufarbeitung



Modul A & B können in Kombination gebucht werden und entsprechen der Fachkunde nach VSG 4.2 §2 DA 2

KOSTEN

780,- €

Termine

01. bis 02.10.2024

14. bis 15.04.2025

16. bis 17.04.2025

Dauer: 2 Tage
(18 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

340,00 EUR

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeiter aus Baubetriebshöfen, Straßenmeistereien und kommunalen Betrieben, die der DGUV unterliegen.

Abschluss

DEULA Zertifikat nach DGUV 214-059 - Modul A

Termine

28. bis 30.04.2025

Dauer: 3 Tage
(24 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

510,00 EUR

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeiter aus Baubetriebshöfen, Straßenmeistereien und kommunalen Betrieben, die der DGUV unterliegen.

Abschluss

DEULA Zertifikat nach DGUV 214-059 Modul B



Modul C - Arbeit mit Motorsägen in Arbeitskörben

Das sichere Arbeiten mit der Motorsäge in Arbeitskörben von Hubarbeitsbühnen und Drehleitern, ohne stückweises Abtragen von Bäumen nach DGUV-Vorgaben.

Termine

Bieten wir nur in Verbindung mit Modul D an.

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeiter aus Baubetriebshöfen, Straßenmeistereien und kommunalen Betrieben, die der DGUV unterliegen.

Abschluss

DEULA Zertifikat nach DGUV 214-059

Lehrgangsbeschreibung

Die zur Durchführung von Baumarbeiten mit Ausnahme des stückweisen Abtragens von Bäumen mit der Motorsäge erforderlichen Fachkunde bei der Verwendung von Hubarbeitsbühnen, Arbeitskörben an Drehleitern oder anderen Aufstiegsmöglichkeiten ohne das stückweise Abtragen von Bäumen.

Teilnahmevoraussetzungen

- Erfolgreiche Teilnahme am Modul B
- Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen
- körperliche und geistige Eignung nach DGUV 214-059
- Erste-Hilfe-Ausbildung

Lehrgangsinhalte

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Auswahl geeigneter Motorsägen
- Spezielle Schnitt- und Abseiltechniken
- Persönliche Schutzausrüstung für Personen im Arbeitskorb
- Maschinen, Geräte und Aufstiegsmittel
- Arbeitsschutz
- Arbeiten mit der Motorsäge in der Praxis

Modul D - Arbeit mit Motorsägen in Arbeitskörben mit stückweisem Abtragen von Bäumen

Erlernen Sie die Fachkunde für das Arbeiten mit der Motorsäge in Arbeitskörben.

Termine

in Kombination mit Modul C

13. bis 17.01.2025

17. bis 21.02.2025

24. bis 28.03.2025

22. bis 26.04.2025

19. bis 23.05.2025

23. bis 27.06.2025

Dauer: 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

für Modul C + D

950,00 EUR

Zielgruppe

Unternehmer und Mitarbeiter aus Baubetriebshöfen, Straßenmeistereien und kommunalen Betrieben, die der DGUV unterliegen.

Abschluss

DEULA Zertifikat nach DGUV 214-059

Lehrgangsbeschreibung

Das sichere Arbeiten mit der Motorsäge in Arbeitskörben von Hubarbeitsbühnen und Drehleitern, mit stückweisem Abtragen von Bäumen. Im Modul D wird die, zur Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge, erforderliche Fachkunde, bei Verwendung von Hubarbeitsbühne, Arbeitskörben an Drehleitern oder anderer Aufstiegsmöglichkeiten vermittelt.

Sie erlernen die Arbeitstechniken der stückweisen Fällung, das Absetzen von Ästen und Stämmen sowie die verschiedenen Abseiltechniken abgeschnittener Äste und Stammteile. Schnittübungen an der Baumkrone werden durchgeführt und spezielle Fäll- und Trennschnitte am Stamm erlernt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Erfolgreiche Teilnahme am Modul B
- Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen
- körperliche und geistige Eignung nach DGUV 214-059
- Erste-Hilfe-Ausbildung

Lehrgangsinhalte

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Auswahl geeigneter Motorsägen und Abseilausrüstung
- Spezielle Schnitt- und Abseiltechniken
- Stückweises Absetzen von Starkästen und Stammteilen
- Stückweise Fällung
- Persönliche Schutzausrüstung für Personen im Arbeitskorb
- Maschinen, Geräte und Aufstiegsmittel
- Arbeitsschutz, Arbeitstechniken
- Arbeiten mit der Motorsäge in der Praxis
- Praktische Übungen

Hinweis

Die Module C & D können ausschließlich in Kombination gebucht werden und entsprechen der Fachkunde nach VSG 4.2 §2 DA2



Das Brennholz selbst aus dem Wald holen, um sich bei Kälte vor einem prasselnden Kaminfeuer zu entspannen. Mit diesen Kursen ist es möglich! Die Kurse für Holzselbstwerber sind für Privatpersonen konzipiert und werden von den Landesforstbehörden, privaten und kommunalen Forstbetrieben bei Holzarbeiten im Wald gefordert. Mit dem KWF-Gütesiegel erwerben Sie ein lebenslanges Zertifikat, das deutschlandweit anerkannt ist.

Motorsägen Unterweisung für Holzselbstwerber - Modul 1 liegendes Holz

Der Motorsägen-Schein für liegendes Holz für Privatpersonen mit KWF-Zertifizierung

Lehrgangsbeschreibung

In diesem Lehrgang erfahren Sie die Bedeutung der persönlichen Schutzausrüstung, den Aufbau, die Funktionen der Motorsäge zum Einsatz, Pflege und Wartung. Bei Übungen am liegenden Holz lernen Sie die Schnitttechniken kennen und die Vorschriften über Sicherheit sowie Gesundheit zu beachten.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperliche & geistige Eignung

Lehrgangsinhalte

- Theoretische und praktische Ausbildung gemäß BG-Vorschriften VSG 4.3
- Persönliche Schutzausrüstung
- Verantwortung / Tauglichkeit
- Grundlagen Technik der Motorsäge und Sägeketten, Werkzeug- und Hilfsmittelkunde
- Schnitttechnik bei liegendem Holz
- Vorschriften über Sicherheit und Gesundheit
- Schnittübungen am liegendem Holz

Termine

- 05.10.2024 (Praxis 12.10.2024)
- 02.11.2024 (Praxis 09.11.2024)
- 30.11.2024 (Praxis 07.12.2024)
- 18.01.2025 (Praxis 25.01.2025)
- 15.02.2025 (Praxis 22.02.2025)
- 15.03.2025 (Praxis 22.03.2025)

Dauer: 2 Samstage

Gebühr

145,00 EUR

Zielgruppe

Personen, die im Wald ihr eigenes Holz machen möchten

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung
Auf Wunsch kann zusätzlich ein KWF Zertifikat für 18,- € erstellt werden.

Motorsägen Unterweisung für Holzselbstwerber - Modul 2 stehendes Holz

Der Motorsägen-Schein an unter Spannung stehendem Holz mit KWF-Zertifizierung.

Lehrgangsbeschreibung

Dieser Kurs richtet sich an Privatpersonen, die im Forst in zugewiesenen und gekennzeichneten Flächen Sägearbeiten oder Fällarbeiten im Schwachholz durchführen wollen. Die Teilnehmenden erlernen grundlegende Kenntnisse zur Funktionsweise und Einsatz der Motorsäge, den möglichen Gefahrenpotenzialen sowie der Prävention.

Teilnahmevoraussetzungen

- Erfolgreiche Teilnahme am Modul 1
- Mindestalter 18 Jahre
- körperliche & geistige Eignung

Lehrgangsinhalte

wie Modul 1 sowie zusätzliche Inhalte:

- Schneiden von unter Spannung stehendem Holz
- Einsatz entsprechender Hilfsmittel
- Fällen von Bäumen bis 20 cm Brusthöhendurchmesser

Termine

- 05.10.2024 (Praxis 12.10.2024)
- 02.11.2024 (Praxis 09.11.2024)
- 30.11.2024 (Praxis 07.12.2024)
- 18.01.2025 (Praxis 25.01.2025)
- 15.02.2025 (Praxis 22.02.2025)
- 15.03.2025 (Praxis 22.03.2025)

Dauer: 2 Samstage

Zielgruppe

Personen, die im Wald ihr eigenes Holz machen möchten

Gebühr

145,00 EUR

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung
Auf Wunsch kann zusätzlich ein KWF Zertifikat für 18,- € erstellt werden.



KWF-GÜTESIEGEL FÜR MOTORSÄGEN-KURSANBIETER

+ Das KWF-Gütesiegel für Motorsägenkurs-Anbieter zeichnet Kurse aus, deren Standards auf einem nachgewiesenen hohen Niveau liegen, deren Inhalte umfassend sind und deren Akzeptanz in allen Waldbesitzarten hoch ist. Weitere Informationen erhalten Sie direkt auf der Homepage Motorsägenkurse nach KWF-Standard.



Grundkurs Motorsäge im Gartenbau

In diesem Lehrgang sollen die zum Einsatz der Motorsäge erforderlichen Grundkenntnisse vermittelt werden. Er gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil.

Termine

01. bis 02.10.2024

14. bis 15.04.2025

16. bis 17.04.2025

Dauer: 2 Tage

(18 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

340,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende in den grünen Berufen, die beruflich mit der Motorsäge arbeiten möchten

Abschluss

DEULA-Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Die SVLFG regelt die Anforderungen an Lehrgangsinhalte und Teilnahmevoraussetzungen in der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.2, Anlage 3. Dieser umfasst das Sägen mit der Motorkettensäge an liegendem Holz sowie das Fällen von Schwachholz bis zu einem Brusthöhendurchmesser von 20 cm unter einfachen Verhältnissen.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperliche & geistige Eignung

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Wartung und Pflege der Motorsäge, Handgeräte, Hilfsmittel
- Umgang mit der Motorsäge und Werkzeugen
- Arbeitseinsatz unter Praxisbedingungen (z.B. Arbeit am liegenden Holz, sowie Holzarbeiten, Fällung von Schwachholz bis 20cm BHD)



Ergänzend zum Grundkurs bieten wir Ihnen auch den **Aufbaukurs Motorsäge** an. Dieser befähigt zur Durchführung von Gefährlichen Baumarbeiten mit der Motorsäge und vermittelt die erforderliche Fachkunde.

Die Lehrgangsinhalte, Termine und Voraussetzungen finden Sie auf unserer Webseite:

www.deula.de/witzenhausen

Gehölzschnitt für Einsteiger

Einstieg in die Gehölzpflege mit dem richtigen Schnitt an Baum, Strauch & Hecke

Termine

16.10.2024

Dauer: 1 Tag

(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Fachkräfte, Besitzer von Wald- und wiesenflächen, Gartenfreunde und Interessierte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Wann schneide ich meinen Obstbaum? Wie erhalte ich üppig tragende Beeresträucher? Welche Blütensträucher benötigen eine Verjüngungskur? Und wie kann man seinen Baum nach einem Sturm oder Schneebruch retten?

Diese und weitere Fragen werden in dem Lehrgang Gehölzschnitt behandelt, um in Zukunft süße und gesunde Früchte ernten zu können. Aber auch eine Hecke oder ein Formgehölz zu schneiden, damit sie in Form kommen und dicht gehalten werden, wird Ihnen vermittelt. Natürlich kommt auch die Scherenkunde nicht zu kurz.

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Wachstumsformen von verschiedenen Gehölzen
- Schnitttechniken
- Schnittführungen
- Obstbaumschnitt
- Zierholzschnitt
- Unterscheidung und Bedeutung von unterschiedlichen Schnittmaßnahmen
- Rückschnitt von Stauden und Gräsern
- Werkzeugkunde

Obstbaumschnitt

Erziehung muss sein - damit Obstbäume große und gesunde Früchte tragen und nachhaltig bewirtschaftet werden können.

Lehrgangsbeschreibung

Streuobstwiesen aber auch Hausgärten und Obstplantagen sind kleine Kulturbiotope und Obstbäume sind Kulturpflanzen, die auf Pflege- und Erhaltungsschnitte angewiesen sind.

Hochstämmige Obstbäume und moderne kleinwüchsige Stämme sind langlebige Gehölze, die bei guter Pflege ein Ertrags- und Lebensalter von fünfzig bis einhundert Jahren erreichen und zur Biodiversität in der Landschaft beitragen. Für den Erfolg einer Obstbaumpflanzung ist jedoch eine regelmäßige Pflege gerade in den ersten Jahren unerlässlich. Der regelmäßige jährliche Erziehungsschnitt in den ersten Jahren fördert nicht nur das Wachstum, sondern vor allem den Aufbau eines langfristig stabilen Kronengerüsts und die Entwicklung breiter, gut belichteter, belüfteter und gut beerntbarer Baumkronen.

In diesem Kurs erfahren Sie die wichtigen Kenntnisse zur Pflanzung, Erziehung und Pflege von hochstämmigen Obstbäumen. Die naturgemäßen Schnitte sorgen im Handlungsprinzip der Nachhaltigkeit für die Langlebigkeit der Bäume.

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütung
- Grund für Obstbaumschnitt
- Krankheits- und Schadbilder
- Werkzeuge
- Schnitttechniken, Schnittzeitpunkt
- Jungbaumschnitt, Altbaumpflege, Revitalisierung
- Arbeitstechniken



Termine

16.10.2024

18.02.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Fachkräfte, Besitzer von Obstwiesen, Gartenfreunde und Interessierte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Einführung in die Baumkontrolle für Einsteiger

Mit der Teilnahme an dieser Einführung in die Baumkontrolle erhalten Einsteiger einen ersten Überblick in ein Beurteilungs- und Pflege- sowie Erhaltungsmanagement

Lehrgangsbeschreibung

Den vorhandenen Baumbestand müssen Baumeigentümer regelmäßig auf schädlichen Befall oder andere Mängel kontrollieren, um ihre Verkehrssicherungspflicht bei Bäumen zu gewährleisten.

Es werden die wesentlichen Grundlagenthemen der Baumpflege und Baumkontrolle, von der Gehölzbestimmung über Pilz- und Bodenkunde, Botanik bis hin zur Standardschnittmaßnahme, behandelt. Die Themen werden anhand praktischer Beispiele vorgestellt und in praktischen Übungen, Gruppenarbeiten und Exkursionen vertieft.

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Baumkontrollrichtlinie
- Arten der Baumkontrolle
- Erstellung eines Kontrollplans
- Versagenskriterien am Baum
- Körpersprache der Bäume
- Bedeutung des Pilzbefalls
- Übungen zur Beurteilung der Vitalität
- Praktische Durchführung von Baumkontrollen

Termine

23. bis 24.09.2024

07. bis 08.04.2025

Dauer: 2 Tage
(18 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

390,00 EUR
75,00 EUR Fachliteratur

Zielgruppe

Mitarbeitende in den grünen Berufen, die zukünftig die qualifizierte Baumkontrolle durchführen möchten.

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung -
Berechtigung zur katastermäßigen Erfassung von Bäumen

Baumdüngung mit TreeLife

Zur Standortsanierung von Großbäumen in Parkanlagen und im öffentlichen Raum wird das TreeLife-Gerät eingesetzt..

Termine

09.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende von Bauhöfen und in der Baumpflege

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Bäume leiden zunehmend unter Vitalitäts- und physikalischem Leistungsverlust. Gut versorgte Baumbestände im städtischen Bereich sind unerlässlich, deshalb ist es zwingend notwendig, die Bäume ausreichend mit Wasser und Nährstoffen zu versorgen und so die bodenphysikalischen Eigenschaften zu optimieren. Mit dem TreeLife Gerät werden die Bäume direkt an ihren Wurzeln mit den notwendigen Nährstoffen versorgt. Die Pflegeintervalle werden mit TreeLife länger, das senkt die Kosten spürbar. Letztendlich werden Standfestigkeit und ein gesundes Wachstum optimiert und somit die Gefahr durch Umstürzen oder Astbruch deutlich verringert.

Lehrgangsinhalte

- TreeLife-Gerät vorstellen
- Bodendüngung mit den richtigen Nährstoffen
- Bodenbelüftung
- Einsatz der TreeLife Technik in der Praxis

Bewässerungstechnische Grundlagen

Um Trockenstresse für Pflanzen zu vermeiden, werden in Gärten und öffentlichen Flächen Bewässerungsanlagen installiert.

Termine

30.09. bis 01.10.2024

22. bis 23.04.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner des Produktionsgartenbaus und des Garten- und Landschaftsbaus, Planer, Facharbeiter, Vorarbeiter

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

In diesem Seminar dreht sich alles ums Wasser und wie es zielgerecht eingesetzt werden kann, um den Pflanzen das kostbare Nass zur Verfügung stellen zu können. Zeitersparnis für den Gartenbesitzer sowie der Schutz der Umweltressourcen sind nur zwei Gründe für eine moderne Bewässerungstechnik.

Lehrgangsinhalte

- Wasserbedarf, Wasserquellen, Regenwassermanagement
- Planung und Bau einer Bewässerung
- Bauleitung, Abnahme, Mängelrüge und Gutachten
- Anschließen und Programmieren von Steuergeräten
- Anlagentechnik, Wartung und Instandhaltung
- Beregnungstechnik, Beregnungscomputer

Pflanzenschutzsachkunde im Gartenbau - Fortbildung

Zur Aufrechterhaltung des Sachkundenachweis gemäß Pflanzenschutzgesetz innerhalb der Dreijahresfrist.

Termine

19.11.2024

11.04.2025

Dauer: 4 Stunden

Gebühr

40,00 EUR

Zielgruppe

Sachkundige Personen aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau sowie Mitarbeitende von Kommunen oder im Handel

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Im Fokus dieses Seminars steht der sachgerechte Einsatz von Pflanzenschutzmitteln unter Berücksichtigung ökonomischer, ökologischer und gesundheitlicher Aspekte. Die Teilnehmer lernen, wie sie Pflanzenschutzmittel richtig anwenden und Dosierungen korrekt berechnen, um eine effektive und umweltschonende Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten zu gewährleisten.

Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars ist die Vermittlung rechtlicher Anforderungen und Bestimmungen. Hierbei werden Themen wie der Umgang mit Gefahrstoffen, die Einhaltung von Sicherheitsvorschriften sowie die rechtlichen Grundlagen im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln behandelt.

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Bestimmungen im Pflanzenschutz
- Integrierter Pflanzenschutz
- Umgang mit Pflanzenschutzmitteln
- Aktuelle Entwicklungen

Freischneider in der Kultur- und Landschaftspflege

Bei der Grundstückspflege sind Freischneider nicht mehr weg zu denken.

Lehrgangsbeschreibung

Wer mag sich heutzutage noch mit Sense, Sichel oder Grasschere abplagen, wenn man Fadenmäher oder Motorsense einsetzen kann. Sie erleichtern das Bearbeiten von Bewuchs in schwierigem Gelände. Um Unfälle und Verletzungen vorzubeugen. Ist das Wissen um die Sicherheitseinrichtungen und der fachgerechte Geräteeinsatz von großer Bedeutung. In diesem Seminar lernen Sie die unterschiedlichen Gerätetypen und deren Aufbau kennen. Die Bedienbarkeit und Wartungstätigkeiten werden vermittelt und die Arbeitstechniken geübt.

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütung; Persönliche Schutzausrüstung
- Gerätetypen, Wartung und Pflege der Geräte
- Einsatzmöglichkeiten des Freischneiders
- Schneidwerkzeuge, Ausrüstung
- Aufbau, Bedienung und Wartung
- Arbeitstechniken

Roverstab in der Praxis

Der Einsatz von Bauvermessungssystemen kann den gesamten Ablauf einer Baustelle maßgeblich verbessern.

Lehrgangsbeschreibung

Die Nutzung digitaler Medien begleitet zunehmend die tägliche Arbeit. Insbesondere der Roverstab wird zukünftig eine stärkere Rolle spielen. Der Fokus dieses Tagesseminars liegt auf dem Einsatz GNSS gestützter Messinstrumente, in diesem Fall dem Roverstab. Die Funktionen der Vermessungssysteme und praxisorientierte Konzepte werden demonstriert. Anhand eines Praxisprojekts werden die Möglichkeiten der digitalen Vermessung (Höhenabsteckung, Aufmaß oder Massenberechnung) sichtbar gemacht.

Lehrgangsinhalte

- Geodätische Grundlagen und Messgeräte
- Globales Navigations-Satelliten-System (GNSS) und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten
- Pläne, Karten und andere Darstellungsformen
- Aufnahme, Absteckung, Aufmaß und Massenberechnung
- Praxisteil: Vermessungsaufgaben mit einem Baulaser

Reparaturschweißen für Beschäftigte in grünen Berufen

Meistern Sie alle anfallenden Reparaturen rund um Ihren Maschinenpark und im Betrieb.

Lehrgangsbeschreibung

In jedem Betrieb entstehen Schäden an den täglich eingesetzten Maschinen. Um diese Schäden fachgerecht zu beseitigen und zukünftig hohe Reparaturkosten einzusparen, ist das Reparaturschweißen ein wichtiges Mittel.

In diesem Seminar werden qualifizierte Grundkenntnisse über das schweißende Ausgangsmaterial, die unterschiedlichen Schweißzusätze und das anzuwendende Verfahren vermittelt. Sie erlernen Reparatur- und Instandhaltungsschweißungen an niedrig legierten und unlegierten Baustählen.

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütungsvorschriften
- Sicherheitskennzeichen und Betriebsanweisungen
- Lichtbogenschweißgeräte bedienen
- Schweißnähte vorbereiten und Kehlnahtverbindungen schweißen
- Elektro-, Gas-, Schutzgas-Schweißen
- Sicherer Umgang mit Druckgasbehältern
- Gesundheitsgefahren durch Rauche und Stäube erkennen

Termine

24.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Personen, die mit dem Freischneider Kultur- und Landschaftspflege durchführen möchten.

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

29.11.2024

07.02.2025

Dauer: 1 Tag
(9 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Produktionsgärtner, Garten- und Landschaftsbauer, Planer, Facharbeiter, Vorarbeiter

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

30.09. bis 02.10.2024

03. bis 05.03.2025

Dauer: 3 Tage
(24 Unterrichtseinheiten)

13. bis 17.01.2025

Dauer 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

3 Tage 410,00 EUR

5 Tage 665,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende der grünen Berufe

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung



Grünpflege im öffentlichen Bereich

Viele Maßnahmen der ökologischen Grünflächenpflege ermöglichen auf Dauer eine kostensparende extensive Grünpflege im öffentlichen Raum unter Berücksichtigung der Biodiversität sowie insektenfreundlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Termine

11. bis 12.09.2024

28. bis 29.04.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner und Gärtnerhelfer (Quereinsteiger), die hauptsächlich mit der Grünpflege im öffentlichen Bereich beschäftigt sind.

Abschluss

DEULA Zertifikat



Lehrgangsbeschreibung

Die öffentlichen Grünflächen der Gemeinden und Städte haben einen hohen Stellenwert für die Ökologie. Sie verbessern als Abgas- und Staubfilter das Klima in der Stadt und bieten einen vielfältigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Damit ist die Pflege, Unterhaltung aber auch Verwaltung der kommunalen Grünflächen eine wichtige Aufgabe der Kommunen.

Um einen ökologisch wertvollen Flächenbestand zu entwickeln und nachhaltig zu sichern, ist es notwendig, die Grünflächenpflege ihrem Entwicklungszustand anzupassen. In diesem Seminar werden aufbauend auf der täglichen Arbeit eines Gärtners die Neuerungen, Techniken und Vorgaben für die Praxis entwickelt, dabei soll auch ein Erfahrungsaustausch stattfinden.

Lehrgangsinhalte

- Rasenpflege (Mähen u. Mulchen)
- Mähen von Gräben und RRB
- Insektenschonende Mäharbeiten
- Gehölzschnitt (im öffentlichen Raum – Verkehrssicherheit herstellen)
- Umgang mit Werkzeugen
- Umgang mit Motor- und Akku Geräten
- Praktische Beispiele



Staudenpflege

Die Staudenverwendung im öffentlichen Grün gewinnt zunehmend an Bedeutung. Pflanzen danken gute Pflege mit gesundem Wachstum und reicher Blüte.

Termine

10. bis 11.06.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Fachkräfte, Besitzer von Wald und Wiesen, Gartenfreunde und Interessierte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Raffiniert aufeinander abgestimmte Staudenpflanzungen gewährleisten die Langlebigkeit Ihrer Pflanzungen und sorgen für ein ganzjähriges Gartenerlebnis. Damit das so bleibt, ist eine fachgerechte Staudenpflege wichtig. Der richtige Zeitpunkt für den Rückschnitt der Stauden sollte eingehalten werden und der passende Dünger zum richtigen Zeitpunkt erzielt das beste Ergebnis.

Durch die richtige Auswahl und Kombination kann man ein breites Spektrum ganzjährig interessanter Staudenpflanzungen entwickeln. Das Basiswissen über die Lebensbereiche der Stauden, ihre charakteristischen Eigenschaften, Abläufe und Veränderungen in der Natur und die darauf abgestimmte Pflege vermittelt unser Seminar.

Lehrgangsinhalte

- Besonderheiten beim Wachstum und Entwicklung von Stauden
- Schadbilder und Schadursachen
- Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Stauden und Staudenflächen
- Maßnahmen zur Gesunderhaltung und Entwicklung von Stauden und Staudenflächen
- Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen
- integrierter Pflanzenschutz

Rasen- & Wiesenpflege

Rasen ist nicht einfach ein Baustoff, sondern eine lebende Kultur, die zahlreiche vegetationstechnische Leistungen erbringt, dafür aber auch Pflege erwartet! Das Seminar zeigt, dass der Traum vom perfekten Rasen Realität werden kann.

Lehrgangsbeschreibung

Frische, grüne Rasenflächen dienen den Kindern als Spielplatz, auf dem sie toben und fallen können. Der natürliche, elastische Rasen bietet den Sportlern den idealen Belag zur Ausübung eines engagierten Wettstreites, bei dem der direkte Kontakt mit der Rasenoberfläche durchaus in Kauf genommen wird, ohne Verletzungen befürchten zu müssen.

Richtige Pflege beginnt bei der Planung durch Standortbestimmung und Analyse der Kundenwünsche. Neben wichtigen Hinweisen zu Gräserarten, deren Ansprüchen und Leistungen, gibt das Seminar praxisorientierte Tipps zur Anlage einer Rasenfläche. Es wird über die Vor- und Nachteile von Ansaaten oder der Verwendung von Fertigrasen diskutiert sowie erforderliche Pflegemaßnahmen und -gänge besprochen. Wenn Sie Ihren Rasen neu angelegt oder erneuert haben, gilt es ihn mit den richtigen Pflegemaßnahmen dauerhaft zu erhalten. Insbesondere der Einsatz der richtigen Rasenbaumaschinen wird Inhalt dieses Seminars sein.

Lehrgangsinhalte

- Rasentypen
- Schadbilder, Schadursachen auf rasen- und wiesenähnlichen Flächen
- Instandhaltungsmaßnahmen bei rasen- und wiesenähnlichen Flächen
- Maßnahmen zur Entwicklung und Gesunderhaltung von rasen- und wiesenähnlichen Flächen
- Mittel und Verfahren zur Düngung und zum Pflanzenschutz

Freiflächenmanagement

Grünflächen steigern den Wert eines Freiraums, fungieren als wichtige Erholungs- und Rückzugsräume und tragen zur Biodiversität bei.

Lehrgangsbeschreibung

Öffentliche Grünanlagen mit ihren Parkanlagen, Wechselbepflanzungen, dem Straßenbegleitgrün und unzähligen Stadtbäumen sind oft das Aushängeschild von Kommunen. Bei guter Pflege bieten sie Erholung, beruhigen das Auge und die Nerven, bieten Lärm- oder Sichtschutz, sind Nahrung und Unterschlupf für Vögel, Insekten und Kleinlebewesen.

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende kommunaler Einrichtungen oder von Fachbetrieben, die mit der Planung und Durchführung von Grünpflege und Freiflächenmanagement betraut sind.

Fachgerechtes Grünflächenmanagement unter Beachtung von gärtnerischer Pflege, Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Gartenkunst, verfügbaren Ressourcen und Klimaschutz. Auch das Planen und Erstellen von Jahres-, Monats- und Wochenplänen, deren Aufbereitung als Zeitstrang oder das Weiterverarbeiten von Pflegeplänen zu Arbeitsaufträgen wird hier anhand praktischer Übungen vermittelt, Kontrolle und Dokumentation eingeschlossen.

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen und Regelwerke
- Verkehrssicherungspflicht, Unfallverhütung, Naturschutz
- Pflanzen und ihre Standorte
- Vegetationstechnische Instandhaltungsleistungen
- Verantwortung für Vegetations- & Grünflächen im städtischen und ländlichen Raum
- Leistungen zur Pflege und Instandhaltung von Vegetations- und Grünpflege, Wegepflege
- Berichts- und Belegwesen, Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge, Kosten und Zeitansatz

Termine

12. bis 13.06.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Fachkräfte, Besitzer von Wiesenflächen, Gartenfreunde und Interessierte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

02. bis 03.06.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende kommunaler Einrichtungen oder von Fachbetrieben, die mit der Planung und Durchführung von Grünpflege und Freiflächenmanagement betraut sind

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung



IHR DEULA PLUS

Alle Lehrgänge können Sie auch als Inhouse-Schulungen direkt bei Ihnen vor Ort buchen. Wenn Sie genügend Interessierte und die notwendige Infrastruktur haben, kommen unsere Auszubildenden gerne zu Ihnen und schulen die Teilnehmenden passgenau.

Pflege von kommunalen Grünflächen unter Verwendung des Handbuchs „Gute Pflege“

Gebietsfremde Pflanzen erkennen und die Verbreitung langfristig erfolgreich eindämmen.

Termine

02.06.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner, Garten- und Landschaftsbau, Mitarbeiter von Bauhöfen die in der öffentlichen Grünpflege eingebunden sind

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Das Handbuch „Gute Pflege“ dient als Hilfsmittel für eine qualifizierte Pflege von Grünflächen. Es kann als Grundlage für die praktische Anwendung genutzt werden und trägt zur Optimierung der personellen und finanziellen Ressourcen bei. Die gärtnerische Pflege basiert auf Pflegezielen, die sich aus der sozialen, ökologischen und ästhetischen Funktion der Fläche in Verbindung mit den vorhandenen Standortbedingungen ergeben. Diese Pflegeziele bestimmen die Planung und Durchführung der Pflegemaßnahmen: Welche Schritte notwendig sind, welche Geräte zum Einsatz kommen, innerhalb welcher Zeiträume und in welchen Abständen die Pflege durchgeführt werden muss.

Lehrgangsinhalte

Grundlagen des Grünflächenmanagements / Pflege von Grünanlagen

- Pflegeleistungen nach DIN 18919 und FLL-OK-FREI
- Beurteilen von Grünanlagen nach den Kriterien der FLL-OK-FREI und der DIN 18919
- Umgang mit den Musterzeitwerten des FLL-Musterleistungskatalogs

Grundlagen und Anwendung des „Handbuchs Gute Pflege“ der Senatsverwaltung Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

- Vorstellung des „Handbuchs Gute Pflege“ (HGP)
- Vergleich der Leistungen zu FLL-OK-FREI und DIN 18919
- Anwenden des „Handbuchs Gute Pflege“ (HGP)
- Pflegeleistungen auf der Grundlage des HGP definieren und planen
- Erstellen von Arbeitsplänen nach den Vorgaben des Handbuchs und unter Berücksichtigung von Zeitwerten und Unfallverhütungsvorschriften
- Dokumentation von Instandhaltungsleistungen
- Umgang mit dem Klimawandel
- der Klimawandel im kommunalen Grün

Die Inhalte werden durch kurze Vorträge, an Hand von Fallbeispielen und praktischen Übungen (z. B. Erstellung von individuellen Pflegeplänen), anschaulich und praxisnah vermittelt

Pflasterwegedecken herstellen - Grundlagenkurs

Erschaffen Sie selbst einen gepflasterten Gartenweg unter Berücksichtigung der gängigen Vorgaben. Lernen Sie eine Pflasterfläche fachgerecht zu erstellen und umzusetzen..

Termine

16. bis 17.06.2025

Dauer: 2 Tag
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

350,00 EUR

Zielgruppe

Quereinsteiger, Angelernte und Ungelernte Mitarbeitende im Garten- und Landschaftsbau, Interessierte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Das Herstellen von Pflasterbelagsflächen gehört zum Berufsalltag im Garten- und Landschaftsbau. Eine Belagsfläche aus Pflaster zu erstellen setzt Fachwissen voraus, das in diesem Kurs erarbeitet und vermittelt werden soll. Je nachdem wie die Belagsflächen genutzt oder befahren werden sollen, müssen die Anforderungen an die Belastbarkeit bekannt sein. In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen zum Aufbau einer Pflasterfläche, verschiedene Beläge sind ebenso Inhalt wie das fachgerechte Einmessen und der Umgang mit Steinsäge sowie Trennjäger. Der Bauablauf wird anhand einer Übungsfläche geplant und hergestellt. Auch Leistungsverzeichnistexte und die Bautagebuchführung bzw. Baudokumentation soll hierbei exemplarisch durchgesprochen werden. Die Teilnehmenden haben mit Abschluss des Kurses die Grundlagenfähigkeit zur Erstellung von Pflasterbelägen erarbeitet und sind in der Lage einfache Flächen selbst herzustellen.

Lehrgangsinhalte

- Vermittlung von Grundlagen des Wegebaus
- Unfallverhütung, Arbeitssicherheit
- Belastungsklassen von Pflasterbelägen
- Materialkunde
- Vermessungsübung
- Planung und Erstellung eines Übungsbelags
- Fertigstellung und Abnahme

Bekämpfung von invasiven Problempflanzen (Neophyten)

Gebietsfremde Pflanzen erkennen und die Verbreitung langfristig erfolgreich eindämmen.

Lehrgangsbeschreibung

Neophyten, also gebietsfremde und invasive Pflanzenarten verdrängen einheimische Pflanzen, da sie oft keine natürlichen Feinde haben und sich aggressiv ausbreiten. Invasive Pflanzen können zudem Schäden an Infrastruktur verursachen, zu gesundheitlichen Problemen führen oder die Waldbrandgefahr erhöhen. Um die heimische Flora und Fauna zu schützen, ist es wichtig deren Ausbreitung zu kontrollieren.

Dieses Seminar bietet umfassendes Wissen und praxisorientierte Ansätze zur effektiven Bekämpfung von Neophyten. Im Verlauf des Seminars lernen die Teilnehmenden die ökologischen und biologischen Grundlagen dieser Pflanzen kennen, einschließlich ihrer Ausbreitungsmechanismen und der spezifischen Herausforderungen, die sie für heimische Ökosysteme darstellen.

Lehrgangsinhalte

- Einfluss des Klimawandels auf Neophyten
- Lebensweise und Ausbreitung
- Schadwirkung und Gefährdungspotential
- Individuelle Bekämpfungstechniken
- Wissenswertes zu invasiven Pflanzen wie Herkulesstaude, Japanischer Knöterich, Greiskräuter und Ambrosia

Termine

28.05.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Bauleiter, Vorarbeiter, Bauhofleiter, Unternehmer und deren Stellvertretenden

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Du bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung,
hast Fachwissen im Bereich der grünen Berufe und Lust dieses an andere weiterzugeben?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Bring deine Ideen ein und verstärke unser Team.

Zum Ausbau unseres Seminarangebotes freuen wir uns über Unterstützung, gerne auf Honorarbasis.

Anlage und Pflege von Wildblumenflächen

Förderung der Artenvielfalt und Reduzierung des Pflegeaufwands durch eine Wildblumenfläche.

Lehrgangsbeschreibung

Aus ästhetischer Sicht bietet eine wilde Blumenwiese, unabhängig von ihrer Größe, einen ruhigen und zugleich faszinierenden Anblick. Sie besticht durch die Vielfalt an Blüten und Farben, das sanfte Wiegen der Gräser und die verschiedenen Aspekte, die sich im Laufe des Jahres entfalten. Für die Tierwelt sind artenreiche, mehrjährige Wildblumenwiesen von unschätzbarem Wert. Sie bieten Nektar und Pollen für Insekten, aber auch Nahrung für Tiere, die an Blättern, Gräsern und Stängeln knabbern oder den Pflanzensaft aufnehmen. Eine Wildblumenwiese benötigt außer dem Gießen am Anfang nicht viel Pflege. In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen die besonderen Aspekte beim Anlegen und Pflegen einer Wildblumenfläche.

Lehrgangsinhalte

- Auswahl und Vorbereitung geeigneter Flächen
- Wildblumenmischungen
- Anlage und Pflegehinweise für verschiedene Blumenwiesentypen
- Ökologischer Nutzwert von Wildblumenflächen und Pflegehinweise
- Schädlinge und Krankheiten in Blumenwiesen
- Saattechniken unter Einsatz von geeigneten Maschinen und Geräten
- Pflege von Wildblumenflächen
- Anlage und Pflege von Habitaten z.B. Stein und Totholzhaufen
- Fördern der Biodiversität

Termine

26. bis 27.05.2025

Dauer: 1,5 Tage
(12 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

280,00 EUR

Zielgruppe

Bauleiter, Vorarbeiter, Bauhofleiter, Unternehmer und deren Stellvertretenden

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Digitale Baustelle

Von der Baustelle über die Maschine bis zum Büro - alles digital!

Termine

14. bis 17.04.2025

Dauer: 4 Tage
(32 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

650,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner des Produktionsgartenbaus und des Garten- & Landschaftsbaus, Mitarbeitende von Bauhöfen und ähnlichen

Abschluss

DEULA Zertifikat



Lehrgangsbeschreibung

Digitale Prozesse auf der Baustelle sinnvoll umsetzen

Dieser Lehrgang bildet die digitale Welt des Garten- und Landschaftsbaus wieder. Anhand eines Kundenauftrags werden die digitalen Möglichkeiten im Baustellenablauf verarbeitet. Die Teilnehmenden lernen mit modernen, digitalen Medien und Maschinen eine Projektbaustelle vorzubereiten, durchzuführen und zu kontrollieren. Konkret wird ein Kundenauftrag mittels entsprechender Soft- und Hardware digital bearbeitet. Es werden die Anforderungen selbständig auf einer Projektbaustelle umgesetzt. Der ganzheitliche Ansatz steht dabei im Fokus des Lehrgangs.

Lehgangsinhalte

Digitale Welt des GaLaBaus

- Branchensoftware
- Schnittstellen Baustelle / Büro
- Eingesetzte Technik auf der Baustelle
- Baufortschrittsdokumentation

Praxisprojekt - Abwicklung eines Kundenauftrags

- Auftrag 1 : Abstecken und Aufmaß
- Auftrag 2: Einsatz Maschinensteuerung
- Auftrag 3: Lastplattendruckversuch
- Auftrag 4: Materialbuchung, Geräteverwaltung, Datenübertragung zur Baumaschine

Dokumentation & Auswertung der Baustellen

- Grundlagen des Smart Garden
- Bewässerungssteuerung
- RFID Flottenmanagement
- Systemverständnis für Steuerungstechnik



Vermessungstechnische Grundlagen

Im GaLaBau verändern sich die Aufgaben in der Vermessung bedingt durch die Digitalisierung rasant. Genaue Vermessung beginnt mit den trigonometrischen Festpunkten und endet mit der Einbeziehung weiterer gemessener Daten, wie sie z.B. aus der ASYS-Anwendung generiert werden.

Termine

17.04.2025

Dauer: 1 Tage
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner und Mitarbeitende des Garten- & Landschaftsbaus

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Ziel dieses Kurses ist, Kenntnisse in der Vermessung aufzufrischen und darauf aufbauend wichtige, für die digitale Vermessung relevante Grundlagen zu schaffen. Grundsätzliches zu Plänen, Karten und anderen Darstellungsformen räumlicher Daten soll aber genauso zur Sprache kommen, wie die Vorgaben zu den hiermit verbundenen Arbeiten wie Aufnahme, Absteckung, Aufmaß sowie Massenberechnung. Außerdem wird der Frage nachgegangen, was eigentlich ein Globales Navigations-Satelliten-System ist und wie es eingesetzt werden kann. Dabei stellen wir einen Bezug zu digitalen Messmethoden her.

Im Praxisteil wollen wir einen Baulaser mit Lotfunktion und Appsteuerung kennenlernen und einsetzen.

Lehgangsinhalte

- Geodätische Grundlagen und Messgeräte
- Globales Navigations-Satelliten-System (GNSS) und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten
- Pläne, Karten und andere Darstellungsformen
- Aufnahme, Absteckung, Aufmaß und Massenberechnung
- Praxisteil: Vermessungsaufgaben mit einem Baulaser

Digitalisierungsstrategie

Wie kann die Digitalisierung in einem Betrieb des Garten- und Landschaftsbau gelingen?

Lehrgangsbeschreibung

Die Teilnehmenden erarbeiten sich in diesem intensiven Tagesseminar die digitale Fitness, um die Herausforderungen der Digitalisierung praxisorientiert anzupacken. Begleitet von Kurzvorträgen und offenen Diskussionsrunden wird auf individuelle Fragestellungen der Betriebe eingegangen und anhand praktischer Anwendungen der Umgang mit digitalen Lösungsansätzen geschult.

Am Ende des Seminars haben die Teilnehmenden einen Überblick über die digitalen Möglichkeiten im Garten- und Landschaftsbau und halten die Eckpunkte einer individuellen Digitalisierungsstrategie in den Händen, die sie mithilfe ausgehändigter Merkblätter vervollständigen können.

Geeignet ist dieses Seminar gleichermaßen für „digitale Neulinge“ und „digitale Profis“, die eine betriebsindividuelle Digitalisierungsstrategie für ihren Garten- und Landschaftsbau-Betrieb entwickeln und implementieren möchten.

Lehrgangsinhalte

- Was ist GaLaBau 4.0 und was nutzt mir das?“
- Orientierungshilfen im digitalen Dschungel
- Praktische Anwendung von digitalen Lösungsansätzen
- Individuelle Digitalisierungsstrategien
- Wie kann die Umsetzung gelingen?

Maschinensteuerung 3D

In diesem Kurs sollen die Anwendungsmöglichkeiten und das Spektrum der Arbeiten, die mit einer Maschinensteuerung übernommen werden können, in Theorie und Praxis vermittelt werden.

Lehrgangsbeschreibung

Die Möglichkeiten der digitalen Maschinensteuerung in 3D von Baggern darzustellen ist Kern des Kurses. Für den Anwender relevante Daten und der Umgang damit, bilden den Beginn von Arbeiten mit der digitalen Maschinensteuerung. Diese lernen die Teilnehmenden kennen, bevor sie die Maschine mit diesen Daten versorgen. Die Verbindung einer Totalstation mit der Maschinensteuerung anhand von Praxisprojekten ist Lehrgangsinhalt und der Umgang mit der Maschine wird geübt. Gleichzeitig soll der Umgang mit Daten im Bagger behandelt werden.

Ziel ist es, erste Einblicke und Kenntnisse zur Maschinensteuerung zu erwerben und durch Praxisbeispiele zu festigen.

Lehrgangsinhalte

- Maschinensteuerung – 3D
- Wissenswertes zu Daten und Datenformaten im Umgang mit Maschinensteuerung
- Einlesen von Projekten
- Verbindungsaufbau mit Totalstation
- Arbeiten mit Daten in der Maschine
- Praxisteil: Einsatz eines Tilt-Rotators an einem Übungsprojekt



Termine

24.01.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

150,00 EUR

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Selbständige des Garten- und Landschaftsbaus, Bauleiter, Technische Betriebsleiter sowie Mitarbeitende im Bereich der Auftragsbearbeitung und -abwicklung, Baustellenorganisation und Leistungsabrechnung.

Termine

15.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Gärtner und Mitarbeitende des Garten- & Landschaftsbaus, Facharbeiter, Maschinenführer

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung



Gabelstaplerschein oder Flurförderberechtigung - Was ist das Richtige für mich?

Um diese Frage für Sie beantworten zu können, ist es wichtig zu wissen, mit welchen Staplern Sie künftig in Ihrem beruflichen Alltag zutun haben werden. Beim Lehrgang Gabelstapler -/ Flurförderschein Basis geht es ausschließlich um Frontstapler. Der Lehrgang Flurförderberechtigung mit Fahrausweis berechtigt Sie auch zum Führen von weiteren Flurförderzeugen. Bitte geben Sie bei der Buchung die Staplerart Ihres Betriebes an.

Gabelstapler- / Flurförderschein Basis

Die Ausbildung für das Fahrpersonal am Frontstapler.

Termine

26. bis 27.11.2024

02. bis 03.01.2025

03. bis 04.02.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

299,00 EUR

Zielgruppe

Zukünftige Fahrer von Frontstaplern

Abschluss

DEULA Zertifikat und Fahrausweis für Gabelstapler

Lehrgangsbeschreibung

Nach DGUV V68 (ehemals BGG 925) der Berufsgenossenschaft, muss der Fahrer von Flurförderzeugen eine umfangreiche Staplerschulung mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ablegen.

Das selbstständige Führen eines Gabelstaplers erfordert neben speziellen Fertigkeiten auch Verantwortungsgefühl und Umsicht. Dabei geht es nicht nur um das Aufnehmen, Befördern und Absetzen von Lasten. Auch die Themen Standsicherheit, Sicht und Sichtbarkeit sowie besondere Gefahrenstellen sind wichtige Aspekte in diesem Lehrgang.

Lehrgangsinhalte

Theoretische Ausbildung

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen, Standsicherheit
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Antriebsarten, Betrieb allgemein, Sondereinsätze
- Regelmäßige Prüfungen
- Umgang mit Lasten
- Verkehrsregeln/Verkehrswege

Praktische Ausbildung

- Einweisung an Gabelstaplern
- Fahrübungen nach DGUV Grundsatz 308-001

**Wir bieten
auch
Inhouse-
Schulungen
an**

Flurförderberechtigung mit Fahrausweis

Die Flurförderberechtigung berechtigt zum betrieblichen und eigenständigen Führen von Frontstaplern und anderen Flurförderzeugen wie Ameise oder Seitenstapler.

Termine

26. bis 28.11.2024

03. bis 05.02.2025

Dauer: 2,5 Tage
(20 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

380,00 EUR

Zielgruppe

Zukünftige Fahrer von Gabelstapler und anderen Flurförderzeugen

Abschluss

DEULA Zertifikat und Fahrausweis Flurförderschein

Lehrgangsbeschreibung

Zum sicheren Führen eines Flurförderzeuges (Seitenstapler, Ameise, Hubstapler, etc.) berechtigt Sie dieser Lehrgang. Die Ausbildung nach DGUV V68 vermittelt jedem Fahrer die spezifischen Funktionen und Besonderheiten von Flurförderzeugen. Er lernt, die damit verbundenen möglichen Gefährdungen für sich und andere richtig einzuschätzen und wie diese vermieden werden können. In der Praxis werden Sie an verschiedenen Frontstaplern und Flurförderzeugen ausgebildet.

Lehrgangsinhalte

Theoretische Ausbildung

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen, Standsicherheit
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Antriebsarten, Betrieb allgemein, Sondereinsätze
- Regelmäßige Prüfungen
- Umgang mit Lasten
- Verkehrsregeln/Verkehrswege

Praktische Ausbildung

- Einweisung an Gabelstaplern
- Fahrübungen nach DGUV Grundsatz 308-001

Teleskopklader Schulung

Jedes Unternehmen, das Teleskopklader in seiner Geräteflotte hat, muss auch über qualifiziertes Bedienpersonal verfügen. Und je nach Zweck des Teleskopklader-Einsatzes sind verschiedene Nachweise erforderlich.

Lehrgangsbeschreibung

Teleskopklader sicher, effizient und vor allem zweckentsprechend zu verwenden, erlernen Bediener in diesem Kurs. Dabei sind die Anforderungen der Berufsgenossenschaft gemäß DGUV Grundsatz 308-009 „Qualifizierung und Beauftragung der Fahrerinnen und Fahrer von geländegängigen Teleskopstaplern“ zu beachten.

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um die spezifischen Funktionen und Besonderheiten der Teleskopklader zu kennen und anzuwenden. Die grundlegenden sicherheitstechnischen Anforderungen an die Maschinen, aber auch die Qualifikationen der Bedienenden sind Inhalt dieses Seminars.

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau und Funktion von Teleskopstaplern
- Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (RSA)
- Qualifikation und Pflichten des Bedienenden
- Sicheres Durchführen der erforderlichen Wartungsarbeiten
- Praktische Übungen



Baumaschinen im Garten- und Landschaftsbau

Kompaktbaumaschinen gehören zu den grundlegenden Hilfsmitteln im Garten- und Landschaftsbau.

Lehrgangsbeschreibung

Mitarbeitende, die mit dem Bedienen von Kompaktbaumaschinen beauftragt sind oder es zukünftig sein werden, erhalten in diesem Lehrgang praktische Unterweisungen an verschiedenen Baumaschinen.

Neben der Vermittlung von Grundlagenwissen, geht es in diesem Lehrgang darum, GaLaBau-typische Arbeiten unter dem Einsatz von Baumaschinentechnik zu trainieren. Alle Inhalte werden in theoretischer oder praktischer Arbeit unter Einhaltung der UVV durchgeführt.

Lehrgangsinhalte

- Unfallverhütungsvorschriften
- Einweisung in die Baumaschinentechnik
- Kennenlernen der Bedienelemente: Minibagger, Radlader, Kompaktlader
- GaLaBau-typische Arbeiten trainieren
- praktischer Einsatz:
 - Ladearbeiten mit der Palettengabel / Ladearbeiten mit der 4in1-Schaufel
- Pflege und Wartung von Baumaschinen

Termine

Stufe 1: 28. - 29.04.2025

Stufe 2a auf Anfrage

Stufe 2b 30.04.2025

Dauer:

Stufe 1:
2 Tage
(20 Unterrichtseinheiten)

Stufe 2a:
1 Tag
(10 Unterrichtseinheiten)

Stufe 2b:
1 Tag
(10 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

Stufe 1

445,00 EUR

Stufe 2a

210,00 EUR

Stufe 2b

210,00 EUR

Zielgruppe

Diese Ausbildung richtet sich an zukünftige Bedienerinnen und Bediener von Teleskopladern, die noch keine Vorkenntnisse besitzen.

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

auf Anfrage

Dauer: 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

860,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende, die Baumaschinen bedienen

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum.

Termine

06.02.2025

25.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Leitende und lfd. Mitarbeitende von Autobahnmeistereien, Reinigungsbetrieben, Baureferaten, Firmen (Bauleiter, Poliere), Tiefbauabteilungen, Verkehrsbehörde, Verkehrssicherungsfirmen

Abschluss

DEULA Teilnahmezertifikat gemäß RSA 95 und ZTV-SA 97



Gut zu wissen:

Die Verkehrssicherungspflicht für Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum ist gesetzlich und fachlich geregelt. Grundlagen findet man im BGB, StVO 2017, RSA 95, ZTV-SA 97 und im Merkblatt über die Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Arbeitsstellensicherung nach MVSA 99

Lehrgangsbeschreibung

Auf viel befahrenen Straßen wie Autobahnen und Bundesstraßen, aber auch innerhalb geschlossener Ortschaften ist die Sicherung von Arbeitsstellen per Gesetz vorgeschrieben. Dies dient zur Sicherheit der Mitarbeitenden und Kollegen. Dabei muss stets sorgfältig, gewissenhaft und mit fachlicher Kompetenz vorgegangen werden. Der Schutz anderer Verkehrsteilnehmer sowie der Mitarbeitenden und auch deren Maschinen steht an oberster Stelle und muss jederzeit gewährleistet werden.

Lehrgangsinhalte

- Rechtsgrundlagen gemäß StVO, VwV-StVO, RSA 95, ZTV-SA 97
- Aufgaben der Verkehrsführung
- Beschilderung, Markierung
- Sicherheitsraum (RSA/ASR), Warnbekleidung (ISO EN 20471)
- Absicherung und Beleuchtung
- Folgen bei Pflichtverletzung



Gabelstapler Unterweisung

Die jährliche betriebliche Unterweisung am Gabelstapler für Ihre Mitarbeitenden.

Termine

05.02.2025

27.05.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Fahrerinnen und Fahrer von Gabelstaplern

Abschluss

DEULA Zertifikat

Lehrgangsbeschreibung

Gabelstaplerfahrende sind durch die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften gesetzlich verpflichtet, jährlich an einer betrieblichen Unterweisung teilzunehmen, um über die möglichen Gefahren am Arbeitsplatz informiert zu sein. In dieser Schulung frischen wir die, in Ihrer Erstausbildung erworbenen Kenntnisse auf und informieren Sie über die neuesten rechtlichen und technischen Änderungen. Die Inhalte der Unterweisung variieren jedes Jahr, um sicherzustellen, dass alle wichtigen Themen regelmäßig behandelt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Besitz eines Gabelstaplerfahrausweises

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Musterbetriebsanweisung
- Lastverteilung, Resttragwertberechnung
- Gefahrenanalyse / Unfälle mit Flurförderzeugen
- Persönliche Haftung des Fahrzeugbedieners
- Praktische Übungen

Teleskoplader Unterweisung

Die jährliche betriebliche Unterweisung am Teleskoplader für Ihre Mitarbeitenden.

Lehrgangsbeschreibung

Als bedienende Person eines Teleskopladern sind Sie gesetzlich verpflichtet, mindestens einmal jährlich an einer Unterweisung teilzunehmen. In dieser jährlichen Schulung vertiefen wir die in Ihrer Erstausbildung erworbenen Kenntnisse und informieren Sie über aktuelle rechtliche und technische Entwicklungen. Die Themen der Unterweisung werden jährlich gewechselt, sodass alle relevanten Bereiche kontinuierlich abgedeckt werden.

Voraussetzung

Erfolgreiche Ersts Schulung mit personenbezogenem Nachweis

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau und Funktion von Teleskopstaplern
- Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (RSA)
- Qualifikation und Pflichten der Bedienerin bzw. des Bediener
- Sicheres Durchführen der erforderlichen Wartungsarbeiten
- Praktische Übungen

Unterweisung für Erdbaumaschinenführer gem. DGUV-R 100-500

Ob Tiefbau, Hochbau oder Erdbau mit unserer Schulung erfüllen Sie die gesetzliche und betriebliche Vorgabe, um dauerhaft entsprechende Maschinen in Ihrem Berufsfeld bedienen zu dürfen..

Lehrgangsbeschreibung

Nach DGUV dürfen nur Personen beschäftigt werden, die Erdbaumaschinen selbstständig führen oder warten, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, körperlich und geistig geeignet sind, im Führen oder Warten der Erdbaumaschine unterwiesen sind, ihre Befähigung hierzu gegenüber dem Unternehmer nachgewiesen haben und von denen zu erwarten ist, dass sie die ihnen übertragenen Aufgaben zuverlässig erfüllen. Diese Personen müssen vom Unternehmer zum Führen oder Warten der Erdbaumaschine bestimmt sein.

Teilnahmevoraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre
- gesundheitliche Eignung
- Besitz des für den Straßentransport erforderlichen Führerscheins (mind. Klasse B oder L).

Lehrgangsinhalte

- Rechtliche Grundlagen, Unfallverhütungs- und Bedienungsvorschriften
- Sicherheitsregeln, Arbeitsschutz, persönliche Schutzausrüstung
- Geräteauswahl und Einsatzfälle
- Kraft- und Schmierstoffe, Umweltschutz
- Standsicherheit, Sicherheitsabstände, Baustellensicherung
- Pflege und Wartung, Sichtkontrollen und Funktionsproben
- Verhalten bei Störungen, Unfällen und Gefahren

Termine

30.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Bedienerinnen und Bediener von Teleskopladern

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

06.02.2025

29.04.2025

Dauer: 1 Tag
(10 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Personen, die Erdbaumaschinen bedienen

Abschluss

DEULA Teilnahmezertifikat gemäß DGUV-R 100-500



Arbeitssicherheit hängt nicht allein von der von der Technik, sondern auch entscheidend vom Verhalten der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ab. Damit der Beschäftigte eine Sicherheits- und Gesundheitsgefährdung erkennt und dann entsprechend der vorgesehenen Schutzmaßnahmen handeln kann. Die Gesamtverantwortung hat die Unternehmensleitung und kann diese Aufgabe an befähigte Personen delegieren.

Die Unterweisung motiviert Mitarbeitende zu sicherheitsgerechtem Verhalten, verantwortungsbewusstes Handeln wird gefördert und vermeidet somit Unfälle im Betrieb.

Winterdienst für Anwender

Winterdienst richtig durchführen – für sichere Straßen und Wege.

Termine

11.11.2024

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende, die Winterdienst im Ort durchführen

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Die Funktionsfähigkeit der Verkehrsinfrastruktur können durch winterliche Witterungsverhältnisse eingeschränkt sein. Mit Hilfe des Winterdienstes soll die Verkehrssicherheit gewährleistet sowie der Verkehrsfluss aufrechterhalten werden. In diesem Seminar werden die Mitarbeitenden im Winterdienst für rechtliche Grundlagen sensibilisiert und Tipps und Hinweise für die praktische Anwendung vermittelt

Lehrgangsinhalte

- Ziel und Auftrag des Winterdienstes
- Rechtliche Grundlagen
- Optimierung von Streu- und Räumplan
- Rechtssichere Dokumentation
- Arbeitssicherheit im Winterdienst
- Techn. Möglichkeiten (Fahrzeuge u. „Fußtruppe“)
- Montage und Prüfung der Streugeräte



Betriebliches Gerätemanagement / Kleingeräte

Ein fach- und sachgerechter Einsatz und eine gute Gerätepfege ermöglichen eine lange Standzeit der Geräte und Maschinen der betrieblichen Geräteausstattung.

Termine

28.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende von Bauhöfen und Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Das Seminar „Betriebliches Gerätemanagement“ bietet eine umfassende und praxisorientierte Schulung für den pfleglichen Umgang mit Kleingeräten im Gartenbau und ermöglicht den Teilnehmenden ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zu festigen und zu erweitern.

In diesem Lehrgang werden die Pflege und Wartung von Kleingeräten wie Einachsschlepper und –geräteträger, Freischneider, Rasenmäher, Heckenschere und Laubbläser angesprochen.

Neben der Maschinenpflege kommen Grundsätze zur Akkutechnik zur Sprache und es werden zusätzlich digitale Flottenmanagementsysteme vorgestellt.

Lehrgangsinhalte

- Kleine Maschinenkunde
- Grundsätze der Pflege/Wartung im Arbeitsalltag
- Geräte und ihre Einsatzgebiete
- Akkutechnik- Sachgerechter Umgang
- Digitales Flottenmanagement

Ladungssicherung

Mangelnde Ladungssicherung stellt ein erhöhtes Unfallrisiko dar und kann teuer werden.

Lehrgangsbeschreibung

Wer Ladung führt, ist laut VDI-Richtlinien dazu verpflichtet, diese dementsprechend zu sichern. Verantwortlich für die Ladungssicherung sind alle in der Transportkette beteiligten Personen, also Fahrer, Verlader, Fahrzeughalter, Absender und Frachtführer. Personen, die mit der Planung, dem Transport und dem Verladen von Materialien, Maschinen und Geräten beauftragt werden.

Durch die Sicherung nach den anerkannten Regeln der Technik ersparen Sie sich zum einen Schadenersatzansprüche Dritter, zum anderen die Kosten durch den Verlust selbst. Mit dem erworbenen Wissen, können Transportschäden, Unfall- und Folgekosten reduziert und Bußgelder vermieden werden.

Als Fahrzeugführer sollten Sie mit den gesetzlichen und technischen Bestimmungen vertraut sein, um auftretende Probleme fachgerecht einschätzen und die entsprechenden Maßnahmen ergreifen zu können.

Lehrgangsinhalte

- Planung des Transportes, Auswahl des Transportgerätes
- Lastverteilung auf Transportfahrzeugen, Ladungsschwerpunkt
- Methoden der Ladungssicherung
- Hilfsmittel zur fachgerechten Ladungssicherung
- Berechnungshilfen zur Berechnung der Sicherungskräfte
- 100-Punkte-Regel
- Akkutransport
- Lastverteilplan per App
- Praktische Durchführung der Ladungssicherung
- Unfallverhütungsvorschriften

Hausmeister - Fortbildung

Ein Update für die tägliche Arbeit als Facility Manager

Lehrgangsbeschreibung

Als vielseitig einsetzbarer und gefragter Allrounder haben Hausmeister ein großes Aufgabenfeld rund um eine Immobilie. Sie benötigen zeitgemäßes technisches Know-how, um die Gebäude sowie die technischen Einrichtungen zu warten und die Außenanlagen fachgerecht zu pflegen.

Dabei gehören das Ausführen von Kleinreparaturen, die Einhaltung wiederkehrender Wartungstermine, Funktionskontrolle der technischen Einrichtungen, die Koordinierung und Überwachung von Fremdarbeiten zum täglichen Aufgabenbereich. Die angelegten Grünflächen und Gehölze müssen gepflegt und dauerhaft erhalten, die Fremdaufträge fachkundig und organisatorisch begleitet werden.

Mit der Teilnahme an diesem Fachlehrgang erwerben Sie alle notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um die anspruchsvollen Aufgaben eines Hausmeisters professionell zu bewältigen

Lehrgangsinhalte

Arbeitssicherheit /Gesundheitsschutz (1 Tag)

- Einführung in das Thema Arbeitsschutz
- Rechtliche Grundlagen der Arbeitssicherheit
- Befähigte Person zur Prüfung von Leitern & Tritte

Pflege der Außenanlagen (2 Tage)

- Arbeitsmaschinen in der Grünflächenpflege (Rasenmäher, Heckenscheren, Freischneider, Hochentaster etc.): sicherer Umgang, Unfallverhütung, Motortechnik, Pflege, Wartung, Anbautechnik
- Gehölzpflege Pflanzen, Bestandspflege
- Rasenpflege: Mähen, Düngen, Pflegen

Termine

26.09.2024

26.05.2025

Dauer: 1 Tag

(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Handwerker, Gewerbetreibende, Fahrer, Bau- und Betriebshöfe, Ga-LaBau-Betriebe, Staplerfahrer, Zustelldienste, Landwirte

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

28. bis 30.04.2025

Dauer: 3 Tage

(24 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

450,00 EUR

Zielgruppe

Hausmeister von Schulen und kreiseigenen Gebäuden; Mitarbeiter im Bereich des Facility Managements

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung.

Abseiltraining aus Hochregalstaplern und Hubarbeitsbühnen

Für alle Personen, die mit ihrem Stapler hoch hinauswollen. Retten aus Höhen und Tiefen mit persönlicher Absturzausrüstung gemäß DGUV V68 (BGV A1) sowie BGR7GUV-R 199.

Termine

auf Anfrage

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Bediener von Hochregal-Flurförderzeugen mit mindestens 18 Jahren. Die Abseilübung ist einmal jährlich erforderlich, wenn der Fahrerplatz bei Regalstaplern mehr als 3 Meter angehoben werden kann.

Abschluss

DEULA Teilnahmezertifikat gemäß DGUV Regel 112-199
Eintragung im Bedienerausweis
Flurförderschein

Lehrgangsbeschreibung

Fahrerinnen und Fahrer von Hochregalfahrzeugen, Kommissionier-Staplern und Hubarbeitsbühnen, die in mehr als drei Meter Höhe arbeiten, müssen laut DGUV Regel 112-199 einmal jährlich an einer Abseilschulung teilnehmen. In dieser Zusatzausbildung eines Flurförderschein-/Gabelstaplerfahrers werden die Anforderungen der Notabseilvorrichtung, der Abseilvorgang sowie das korrekte Verhalten bei einer Rettungsaktion vermittelt sowie praktisch erprobt und geübt. Mit der Verpflichtung durch die Berufsgenossenschaften, alle Mitarbeitenden, die in einer Höhe von 3 Metern arbeiten, vor auftretenden Gefahren am Arbeitsplatz zu schützen, ergibt sich auch die Verpflichtung, die Mitarbeitenden zu jährlich zu schulen und zu unterweisen.

Lehrgangsinhalte

- Rechtsgrundlagen und Betriebsanleitung
- Beschreibung und Anforderungen der Notabseilvorrichtungen
- Ausrüstungsumfang und Prüfungen Klasse A-D
- Richtiges Anschlagen und bestimmungsgemäße Benutzung
- Durchführung des Abseilvorgangs
- Verhalten nach der Rettung - Notabsenkung
- „Bodentraining“ der Teilnehmer mit kompletter Ausrüstung
- Einweisung am Hochregalstapler
- Abseilübung der Teilnehmer aus ca. 3-4 Meter Höhe
- Rettungsausrüstung, Durchführung der Rettungsmaßnahme
- Verhalten nach der Rettung (Verhalten nach Hängetrauma)
- Theoretische Prüfung

Gefahrgut Schulung nach ADR 1.3 - Grundkurs für Beteiligte Personen

Mitarbeitende, die an der Gefahrgutbeförderung beteiligt sind, also verladen, verpacken, entladen oder befüllen, müssen in den Umgang mit Gefahrgut nach ADR Kapitel 1.3 unterwiesen sein.

Termine

10.03.2025

& auf Anfrage

Dauer: 1 Tag
(9 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

249,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende, zu deren Verantwortungsbereich Gefahrgüter gehören oder die mit Gefahrgut umgehen

Abschluss

DEULA Teilnahmezertifikat gem. ADR / GGVEB

Lehrgangsbeschreibung

Für alle Personen, die bei der Beförderung oder dem Absenden gefährlicher Güter beauftragt sind, gilt die ADR 1.3. Der unsachgemäße Transport von Gefahrgut kann schwere Personen- und Umweltschäden nach sich ziehen.

Unter Gefahrgut sind zum Beispiel Sonderkraftstoff, Schweißgase, bestimmte Düngemittel, Klinikabfälle und noch einiges mehr zu verstehen. Verantwortlich ist der Unternehmer des Betriebes, diese Verantwortung kann er an zuständige Mitarbeitende als beauftragte Person delegieren. Handelt die beauftragte Person nun ordnungswidrig, ist sie ebenfalls für Bußen und in schweren Fällen sogar für Strafen haftbar. Das gilt auch, wenn die Ordnungswidrigkeit von unterweisungspflichtigen Mitarbeitenden der beauftragten Person begangen wird.

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um mit gefährlichen Stoffen und Gütern im Betrieb und beim Transport umzugehen. Die beauftragte Person lernt die ADR Kenntnisse sicher zu beherrschen, ist mit den Sicherheitsvorkehrungen vertraut, erkennt mögliche Risiken sowie Gefahren und kann Notfallmaßnahmen treffen.

Lehrgangsinhalte

- Grundlagenwissen für alle Beteiligten
- Allgemeine Vorschriften mit angrenzenden Rechtsbereichen
- Gefahreigenschaften und Klassifizierung
- Aufgabenspezifische Pflichten und Verantwortlichkeiten, Dokumentation
- Kennzeichnung und Bezettelung, Ausnahmen und Freistellung
- Durchführung der Beförderung
- Verhalten bei Zwischenfällen und Unfällen

Sachkundenachweis Asbest TRGS 519 – Anlage 4C

Ausbildung als Sachkundige Person mit anschließender staatlich anerkannter bundesweit gültiger Sachkundeprüfung nach TRGS 519, Anlage 4C – umgangssprachlich Asbestschein.


Lehrgangsbeschreibung

Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten (ASI) dürfen nur durchgeführt werden, wenn das Personal entsprechend geschult ist. Mit dem Erwerb der Sachkunde soll eine Gefährdung für die Gesundheit der Anwender, der Allgemeinheit und der Umwelt ausgeschlossen werden. Fachgerechte Sanierungsarbeiten vermeiden zudem unkalkulierbare wirtschaftliche Risiken durch Kontaminierung mit Asbestfasern. Asbestfasern oder asbesthaltige Produkte können für den Menschen sehr gefährlich sein. Derartige Arbeiten dürfen darum nur durchgeführt werden, wenn die Sachkunde nach TRGS 519 vorliegt.

Neben Asbestzementprodukten beziehen sich die Seminarinhalte auch auf schwach gebundene Asbestprodukte in Verbindung mit Arbeiten geringen Umfangs beziehungsweise geringer Exposition: Laut Gefahrstoffverordnung sind Verantwortliche für Tätigkeiten mit asbesthaltigen Gefahrstoffen als Sachkundige auszuweisen.

Lehrgangsinhalte

- Eigenschaften und Gesundheitsgefahren
- Verwendung von Asbes
- Vorschriften und Regelungen für Tätigkeiten mit Asbest und Asbestzement
- Personelle Anforderungen
- Sicherheitstechnische Maßnahmen
- Tätigkeiten mit asbesthaltigen Abfällen
- Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
- Prüfung



Die Fortbildung Asbest ist nur für Inhaber des Sachkundenachweises Asbest Anlage 4, um die Gültigkeit Ihres Sachkundenachweises um weitere 6 Jahre zu verlängern.

Fortbildung Asbest TRGS 519 – Anlage 4

Der Umgang mit dem Baustoff Asbest erfordert Sachkunde. Um Ihr Wissen auf dem aktuellen Stand zu halten, bieten wir diesen gesetzlich geforderten Fortbildungslehrgang an.

Lehrgangsbeschreibung

Dieser Lehrgang basiert auf der jeweils neuesten Ausgabe der TRGS 519, Gefahrstoffverordnung und anderen aktuellen Regelwerken und Verordnungen, sowie dem aktuellen Stand der Asbestsanierungstechnik. Mit dem Seminar zur Sachkunde nach TRGS 519 Nr. 2.7 Anlage 4 kommen Sie Ihrer gesetzlichen Fortbildungspflicht nach. Erlangen Sie den neuesten Stand zum Thema Asbest und informieren Sie sich über die aktuelle gesetzliche Lage und die Neuerungen der praktischen Tätigkeit vor Ort. Nach dem Besuch verlängert sich Ihr Sachkundenachweis um 6 Jahre. Unsere Fortbildung ist behördlich anerkannt.

Lehrgangsinhalte

- Asbest - Verwendung und Eigenschaften
 - Asbestprodukte und ihre Verwendung („neue Fundstellen“)
 - Gesundheitsgefahren & Aktuelles aus dem Berufskrankheitengeschehen
- Aktuelles aus Vorschriften- und Regelwerk
- Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen
 - zulässige/unzulässige Tätigkeiten & Arbeitsweisen, Neuerungen, Beispiele
- Technische und organisatorische Maßnahmen
 - Arbeitsweisen gemäß TRGS 519/Baustelleneinrichtung
 - Aufgaben der sachkundigen Person
- Persönliche Schutzausrüstung
 - Auswahl und Anwendung

Termine

15. bis 16.09.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

650,00 EUR
(incl. zertifiziertem Sachkunde-Ordner)
zzgl. 30,00 EUR Prüfgebühr

Zielgruppe

Mitarbeitende von Bauunternehmen, Mitarbeitende von Baubehörden, Beauftragte für Arbeitssicherheit, Architekten, Handwerker

Abschluss

Die Teilnehmenden erlangen nach erfolgreicher schriftlicher Prüfung die Sachkunde gemäß TRGS 519 – Anlage 4C und sind somit befähigt als Sachkundiger zu agieren. Die Prüfung erfolgt durch das Gewerbeaufsichtsamt. DEULA Zertifikat gemäß TRGS 519 - Anlage 4c gültig für 6 Jahren ab Ausstellungsdatum.

Termine

17.09.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Teilnahmevoraussetzungen

- Nachweis der Sachkunde nach TRGS 519, Anlage 4C (Asbestzementprodukte und Arbeiten geringen Umfangs).

Gebühr

290,00 EUR

Zielgruppe

Sachkundige für ASI-Arbeiten mit Asbestzementprodukten und Arbeiten geringen Umfangs (nach TRGS 519, Anlage 4), die ihren Sachkundenachweis verlängern wollen.

Abschluss

Mit der Teilnahme an dieser Fortbildung Asbest TRGS 519 – Anlage 4 ist Ihr Sachkundenachweis weitere 6 Jahre gültig. DEULA Zertifikat

Spielplatzkontrolle I - Grundseminar

Geprüfte/r Sachkundige/r für visuelle Routineinspektion (Sichtkontrolle) und die operative Inspektion (Verschleißkontrolle) auf Spielplätzen.

Termine

10. bis 11.02.2025

10. bis 11.06.2025

01. bis 02.09.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

480,00 EUR
zzgl. 35,00 EUR Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Mitarbeitende, Fachkräfte, Hausmeister, Meister und Vorarbeiter aus kommunalen Betrieben und aus dem GaLaBau sowie Betreiber von Spielplätzen.

Abschluss

DEULA Zertifikat - Sachkundiger für visuelle Routine und operative Inspektionen

Lehrgangsbeschreibung

Spielplätze sind für Kinder ein idealer Ort für freies spontanes Spielen. Damit diese Erfahrungen ohne Verletzungsgefahren gemacht werden können, sind Betreiber von Spielplätzen zur regelmäßigen Kontrolle, Wartung und Inspektion der Einrichtungen verpflichtet.

In diesem Seminar kann der Abschluss zum geprüften Sachkundigen für die visuelle Routine und die operative Inspektion erlangt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Grundlegende Kenntnisse in der Wartung und Kontrolle von Spielplätzen sind empfehlenswert.

Lehrgangsinhalte

- Rechtsgrundlagen und Haftungsfragen
- Unfallschwerpunkte
- Organisation der Wartung und Kontrolle
- Struktur und Aufbau der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176)
- Stoßdämpfende Böden (DIN EN 1176-1)
- Praktische Durchführung der Inspektionen

Spielplatzkontrolle II - Aufbauseminar

Geprüfte/r Sachkundige/r für die Hauptinspektion auf Spielplätzen

Termine

12. bis 14.02.2025

03. bis 05.09.2025

Dauer: 3 Tage
(24 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

590,00 EUR
zzgl. 55,00 EUR Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Mitarbeitende, Fachkräfte, Hausmeister, Meister und Vorarbeiter aus kommunalen Betrieben und aus dem GaLaBau sowie Betreiber von Spielplätzen.

Abschluss

DEULA Zertifikat- Sachkundiger für alle Inspektionen

Lehrgangsbeschreibung

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um jährliche Hauptinspektion an Spielgeräten und den Spielplätzen durchzuführen und befähigt zur Erstabnahme. Die Jahreshauptinspektion umfasst die Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustandes von Anlage, Fundament und Oberflächen.

Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der Teilnahme am Seminar Spielplatzkontrolle I oder vergleichbarem Seminar

Lehrgangsinhalte

- Anwendung der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176/1177)
- Einsatz von Prüfkörpern (Fangstellen)
- Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Inspektion
- Materialkunde



Wussten Sie schon?
Dass unsere Ausbilder, die von der FLL geforderte und vorausgesetzte Eignung besitzen, die Lehrgänge nach DIN 79161 durchzuführen und die Prüfung nach den Vorgaben abzunehmen?

Spielplatzkontrolle III - Kombilehrgang

Geprüfte/r Sachkundige/r für die Hauptinspektion auf Spielplätzen

Lehrgangsbeschreibung

Kombination aus Spielplatzkontrolle I & II

In diesem Seminar werden den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um alle geforderten Kontrollen an Spielgeräten und den Spielplätzen durchzuführen sowie die Ergebnisse der Kontrollen zu dokumentieren. Dabei werden die speziellen Anforderungen an die Spielplätze und Spielgeräte, die rechtlichen Rahmenbedingungen, eine umfassende Materialkunde sowie die technischen Regelwerke bearbeitet.

Als geprüfter Sachkundiger für alle Inspektionen auf Spielplätzen, sind Sie verantwortlich für die Sicherheit und Betriebssicherheit auf Spielplätzen. Der Lehrgang ist eine Kombination aus den Lehrgängen Spielplatzkontrolle I und II.

Teilnahmevoraussetzungen

Grundlegende Kenntnisse in der Wartung und Kontrolle von Spielplätzen sind empfehlenswert.

Lehrgangsinhalte

- Spielwert und Spielrisiko
- Rechtsgrundlagen und Haftungsfragen
- Unfallschwerpunkte und Unfallquellen
- Organisation der Wartung und Kontrolle
- Fallschutz
- Struktur und Aufbau der DIN 7926
- DIN EN 1176/1177 sowie andere Regelwerke
- Änderungen durch die DIN EN 1176 Teil I
- Vorbereitung auf die Hauptprüfung
- Anwendung der Prüfkörper
- Ausarbeitung der Hauptprüfung
- DIN EN 1176 Teile 2-7, 11

Spielplatzkontrolle V - Auffrischung

Ein wichtiger Aspekt des Kurses ist der Austausch. Eigene Problemstellungen aus der Praxis können von den Teilnehmern mitgebracht (Fotos und Gerätedetails) und dann im Kurs besprochen werden.

Lehrgangsbeschreibung

Dieses Seminar richtet sich an Spielplatzprüfer, die ihr Wissen auffrischen möchten. Es entspricht der Forderung der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK) nach einer jährlichen Unterweisung des Wartungspersonals.

Lehrgangsinhalte

- Beispiele aus der neueren Rechtsprechung
- Aktuelles Unfallgeschehen / Unfallschwerpunkte
- Beurteilung von Spielplatzsituationen und Geräten
- Tipps zur Instandhaltung
- Beurteilung besonderer Problemstellungen aus dem Teilnehmerkreis
- ggf. Spielplatzbegehung



Termine

10. bis 14.02.2025

01. bis 05.09.2025

Dauer: 5 Tage

(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

950,00 EUR

zzgl. 55,00 EUR Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Mitarbeitende, Fachkräfte, Hausmeister, Meister und Vorarbeiter aus kommunalen Betrieben und aus dem GaLaBau sowie Betreiber von Spielplätzen.

Abschluss

DEULA Zertifikat - Sachkundiger für alle Inspektionen

Termine

12.06.2025

Dauer: 1 Tag

(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

295,00 EUR

zzgl. ggf. 70,00 EUR für die Verlängerung der Gültigkeit nach DIN 79161

Zielgruppe

Mitarbeitende, Fachkräfte, Hausmeister, Meister und Vorarbeiter aus kommunalen Betrieben und aus dem GaLaBau sowie Betreiber von Spielplätzen

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Seilwinde

Die Seilwinde kommt in erster Linie beim Rücken bzw. Vorliefern von Holz zum Einsatz. Bei der Arbeit mit der Seilwinde passieren leider immer wieder Unfälle.

Termine

01.10.2024

14.11.2024

11.02.2025

Dauer: 1 Tag

(9 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Waldbesitzer/innen, Interessierte Personen, Seilwindenbesitzer

Abschluss

DEULA Zertifikat - Sachkunde für den sicheren Einsatz von Forstseilwinden

Lehrgangsbeschreibung

Seilwinden und Seilzüge werden bei Arbeiten im Wald, bei Fällung und beim Holzurücken eingesetzt.

Damit der Seilwindeneinsatz erfolgreich und ohne Zwischenfälle oder sogar Verletzte endet, erlernen Sie in diesem Lehrgang die Grundkenntnisse für das Arbeiten mit der Forstseilwinde.

Einen wichtigen Beitrag zur Arbeitssicherheit leisten Sie bei der seilunterstützten Fällung oder beim Abziehen von Hängern. Außerdem ist sie beim Sichern und Entzerren von Windwürfen oder windenunterstützten Arbeitsverfahren sehr hilfreich. Die als Zugmittel verwendeten Seile sind dabei starken Belastungen unterworfen.

Durch das häufige Anschlagen der Last werden die Seile stark beansprucht und unterliegen einer erhöhten Abnutzung. Darauf haben die sachgerechte Verwendung und der fachlich korrekte Einsatz einen bedeutenden Einfluss.

Lehrgangsinhalte

- Sicherer Einsatz der Seilwinde nach GUV I 8627 in Theorie
- Persönliche Schutzausrüstung
- Notwendiges Verbandszeug
- Richtige Wartung und Pflege der Seilwinde
- Fällen von Bäumen und Schnitttechnik am Boden
- Durchführung von Gefährdungsbeurteilung und Gefährdungsanalyse
- Einweisung in die Prüfrichtlinien von Seilwinden für die Sachkundeprüfung von Forstseilwinden lt. Prüfbuch (Seile, Ketten, Schäkel, Lasthaken, Hebebänder, Umlenkrollen)

Hoflader - Unterweisung in die Fahrpraxis

Fahrpraxis-Unterweisungen mit dem wendigen Hoflader

Termine

16.10.2024

auf Anfrage

Dauer: 1 Tag

(10 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Landwirte, an- und ungelernte Mitarbeitende, Helferinnen und Helfer in landwirtschaftlichen Betrieben

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Vermeehrt werden in der Landwirtschaft Hoflader für die tägliche Arbeit eingesetzt. Im Unterschied zu konventionellen Radladern, sind diese Fahrzeuge wesentlich kompakter und schmaler. Durch ihren kleinen Wendekreis werden sie typischerweise bei der Fütterung und Entmistung in Ställen sowie zum Transport und Verladen von Silage, Stroh u. a. eingesetzt. Ausgestattet mit einer Vielzahl von Anbaugeräten kann davon ein erhöhtes Unfallrisiko ausgehen. Die Knick-/Panzerlenkung kann durch die schmale Spurweite eine große Kippgefahr darstellen.

Lehrgangsinhalte

- Grundsätze der täglichen Prüfung von Hofladern
- Unfallgeschehen
- Häufigste Fehler beim Arbeiten mit Hofladern
- Verhalten des Laders bei verschiedenen Arbeitssituationen
- praktische Unterweisung
- Fahrübungen

WUSSTEN Sie schon?

Die DEULA Witzenhausen ist seit über 70 Jahren für Sie in der Aus- und Weiterbildung tätig. Dabei liegen unsere Schwerpunkte auf den land- und gartenbautechnischen Anforderungen der grünen Berufe zur Verbesserung des technischen Verständnisses sowie dem fachlich korrektem Umgang mit Maschinen, Geräten und technischen Einrichtungen. Ganz im Sinne von Lernen und Erleben!

Kraftstoffsenken in der Landwirtschaft

Spritsparen und verbrauchsenkende Techniken kennenlernen.

Lehrgangsbeschreibung

Bei steigenden Kraftstoffpreisen macht Spritsparen immer mehr Sinn. Das eigene Fahrverhalten hat einen großen Einfluss auf den Verbrauch. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs vermittelt. Die richtige Motoreneinstellung, saubere Kühler und Luftfilter und regelmäßiger Ölwechsel senken den Dieserverbrauch eines Schleppers um bis zu 10 Prozent. Weitere Einsparungen gibt es bei Zapfwelle, Getriebe, Bereifung und Luftdruck. Auf Ackerbaubetrieben wird etwa die Hälfte des Dieserverbrauchs für Bodenbearbeitung und Aussaat verwendet. Wie spielen die Auswahl der Geräte beim Kraftstoffverbrauch eine Rolle und können langfristige infrastrukturelle Maßnahmen einen Einfluss auf den Bedarf nehmen?

Sie erwerben in diesem Seminar die notwendigen Kenntnisse, um zukünftig die Energieeffizienz der eingesetzten Schlepper zu erhöhen.

Lehrgangsinhalte

- Zugkraftmessung
- Zugkraftoptimierung
- Praktische Übungen
- Auf- / Ablasten – Fahrverhalten
- Kraftstoffverbrauchsmessung und Motorleistungsmessung
- Bodenmanagement
- Bodendruck angemessen reduzieren
- Persönliche Zielsetzung



Die kostenintensiven Kraftstoffpreise machen es notwendig sich mit der richtigen Fahrweise vertraut zu machen. Mit schonenden einfache Maßnahmen können Fahrzeugführer den Boden, die Maschinen und zuletzt den Geldbeutel des Landwirts entlasten. Und auch der Umwelt kommt ein geringerer Kraftstoffverbrauch zu Gute!

Schweißtechniken für Landwirte

Eigene Maschinen und Geräte langfristig in Schuss zu halten. Mit der richtigen Schweißtechnik gelingt es.

Lehrgangsbeschreibung

Traktoren, Mähdrescher oder Sämaschinen sind täglich Wetter, Wind und Schmutz ausgesetzt. Schäden und Abnutzungerscheinungen sind somit vorprogrammiert und müssen schnell repariert werden.

Um die verschiedenen Maschinen und Anbauten auch langfristig in einem arbeitsfähigen Zustand zu erhalten, sind die richtigen Techniken im Schweißen Grundvoraussetzung sowie weitreichende Kenntnisse über die Werkstoffe und deren Schweißneigung unerlässlich.

Lehrgangsinhalte

- Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- Unfallverhütungsvorschriften
- Schweißnahtformen, Schweißpositionen
- Erkennen von Schweißfehlern
- Bestimmen von schweißbaren Werkstoffen
- Gerätekunde, richtiges Einstellen
- Pflege und Wartung von Schweißgeräten und Schweißplatzausrüstung

Termine

15.11.2024

12.02.2025

Dauer: 1 Tag
(10 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende, Fachkräfte, Meister und Vorarbeiter aus landwirtschaftlichen Betrieben

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Termine

30.09. bis 02.10.2024

03. bis 05.03.2025

Dauer: 3 Tage
(24 Unterrichtseinheiten)

13. bis 17.01.2025

Dauer 5 Tage
(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

3 Tage 410,00EUR

5 Tage 665,00 EUR

Zielgruppe

Mitarbeitende in landwirtschaftlichen Betrieben

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Landwirte im Nebenverwerb -Technische Schulung zur Prüfungsvorbereitung

In der modernen Landtechnik steckt viel mehr drin, als so manch einer vermutet

Termine

05. - 09.05.2025

Dauer: 2 x 3 Tage
(à 21 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

480,00 EUR

Zielgruppe

Nebenerwerbslandwirte, Quereinsteiger

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Um ökonomisch und ökologisch beste Ergebnisse im Umgang mit der eingesetzten Landtechnik zu erzielen, ist ein tiefer Einblick in die technischen Anwendungsdetails unerlässlich. Wir bieten Ihnen diese Einblicke und schulen Sie an topmodernen Traktoren und Anbaugeräten, so dass Sie in der Praxis höchste Effizienz bei der Anwendung der jeweiligen Technik erzielen werden.

Lehrgangsinhalte

- Traktoren, Bereifung, Luftdruck, Traglasten
- Wartung und Pflege Motorentchnik, Elektrische Anlage
- Regelhydraulik, Vorgewende-Management, Abgasreinigungssysteme
- Abfahrkontrolle und Ladungssicherung
- Sätechnik/Düngerstreuer anbauen, einstellen, überprüfen
- Düngemengen, Saatgutmengen (Abdrehproben)
- Pflanzenschutztechnik
- Regel- und Steuerungseinrichtungen einstellen.
- Pumpen, Düsen, Leitungen, Teilbreitenschaltung
- Auslitern, Druckmessung, Fahrgeschwindigkeit, Ausbringmenge
- Bodenbearbeitungsgeräte fachgerecht einsetzen
- Mechanische Unkrautbekämpfung, Hacktechnik, Pflugeinstellung
- Maschineneffektivität erhöhen durch digitale Technik



Landtechnik für Einsteiger

Damit es in der Hauptsaison nicht zu Verzögerungen oder Maschinenausfall kommt..

Termine

13.02.2025

28.04.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Nebenerwerbslandwirte, Quereinsteiger

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsbeschreibung

Im stressigen Arbeitsalltag kommt es häufig zu unerwarteten Situationen, bei denen schnelles Handeln und der fachgerechte Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen gefordert sind. Oft fehlen jedoch die Zeit und Geduld für eine gründliche Einweisung. Aufgaben wie Anhängertransporte oder das Anbauen und Einsetzen von Geräten werden daher oft nur dann ausgeführt, wenn es dringend notwendig ist. Dadurch mangelt es an der erforderlichen Routine, was zu Missverständnissen und Unfällen führen kann. In diesem Seminar erhalten Sie praxisnahe Tipps, um Alltagsaufgaben effizienter und sicherer zu bewältigen. Lernen Sie, Arbeiten mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten zukünftig noch sicherer durchzuführen!

Lehrgangsinhalte

- Landwirtschaftliche Maschinen in Theorie und Praxis
- Druckluftbremsanlagen
- Betriebs- und verkehrssicheres Führen von landwirtschaftlichen Fahrzeugen
- Anbaugeräte kuppeln und rangieren
- Sicheres rangieren und kippen von Anhängern
- Funktion und Bedeutung Gelenkwelle und Hydraulik
- Elektrohydraulischen Hubwerksregelung
- Klärung von eigenen Problemstellungen



GaLaBau-Digitaltag

10.10.2024 9.30 – 16.30 Uhr
Hochschule Geisenheim University Campusgebäude
65366 Geisenheim, Von-Lade-Straße 1

Anmeldung, Informationen
und detailliertes Programm
finden Sie unter:



Das erwartet Sie:

- Ab 10.00 Uhr Vorträge und Podiumsdiskussion zu den Themen digitales Büro, Beschaffung und Nachhaltigkeit
- Ab 14.00 Uhr Karrieretisch und Workshops zu 3D-Datenerfassung und Change-Management
- Insgesamt referieren 10 Experten und stellen 10 Dienstleister rund um das Thema Digitalisierung aus

Eine Veranstaltung von:  Fachverband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau
Hessen-Thüringen e.V.

In Kooperation mit:  Hochschule
Geisenheim
University

Mit Förderung von:  HESSEN
Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

Besuchen Sie unsere informativen Veranstaltungen

GaLaBau-Foren:



Seminare:



WIR MACHEN DAS!

Die Landschaftsgärtner

Fachverband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau
Hessen-Thüringen e.V.



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Einführung in Schweißtechniken - Schweißlehrgang für Einsteiger

Wer unkompliziert und schnell schweißen lernen möchte, ist in diesem Lehrgang genau richtig. Sie erlernen einfache verschweißte Teile aus Stahl herzustellen und Reparaturen auszuführen.

Termine

30.09. bis 02.10.2024

03. bis 05.03.2025

Dauer: 3 Tage

(24 Unterrichtseinheiten)

13. bis 17.01.2025

Dauer: 5 Tage

(40 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

3 Tage 410,00 EUR

5 Tage 665,00 EUR

Zielgruppe

Privatpersonen, Landwirte, Hausmeister, Mitarbeitende in Kleinbetrieben und im Garten- und Landschaftsbau

Abschluss

DEULA Teilnahmebescheinigung

Praxismodul Agrartechnik

Ein Lehrangebot für Studierende - Wahlfach 3 Credits

In Kooperation mit dem Fachgebiet Agrartechnik der Universität Kassel - Witzenhausen

Termine

10. bis 21.03.2025

Dauer: 10 Tage

Gebühr

700,00 EUR

durch Zuschuss aus QLS Mitteln verbleibender Eigenbetrag

180,00 EUR€

Zielgruppe

Studienanfänger und Studierende, die praktische Kenntnisse erwerben möchten

Teilnahmevoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen gemäß §8 PO BSc Ökologische Landwirtschaft

Verwendbarkeit

Wahlfach gemäß §9 (7) PO

BSc Ökologische Landwirtschaft

Lehrgangsbeschreibung

Um zwei Metallteile unlösbar miteinander zu verbinden, braucht es nur einen hellen kleinen Lichtpunkt und vielleicht noch ein kleines bisschen mehr. Durch die Anwendung von Wärme oder Druck werden zwei Metalle unlösbar miteinander verschmolzen. Neben den theoretischen Grundlagen wird auch handwerkliches Geschick beim Schweißen geschult. Die unterschiedlichen Schweißverfahren sind dabei ebenso Inhalt wie die unterschiedlichen Schweißtechniken, um Stahl dauerhaft zu Verbinden.

Lehrgangsinhalte

- Arbeitssicherheit und Umweltschutz, Unfallverhütungsvorschriften
- Verschiedene Schweißnahtformen, Schweißpositionen
- Erkennen von Schweißfehlern, Bestimmen von schweißbaren Werkstoffen
- Gerätekunde, richtiges Einstellen, Pflege und Wartung
- Metallbearbeitung mit Handwerkzeugen und Maschinen
- Basiswissen: Löten, Gasschweißen: Blech (G1P), Rohr (G1T)
- E-Lichtbogenhandschweißen: Stahl (E1)
- Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (Schutzgasschweißen): Stahl (MAG)
- Brennschneiden und Flammrichten



**Unsere
Angebote für
Studierende**

Lehrgangsbeschreibung

Die Studierenden sollen die theoretischen Kenntnisse der Landmaschinen, ihrer Baugruppen und ihrer Funktionsweisen und Einsatzmöglichkeiten im Hinblick auf die ökologische Landwirtschaft durch praktische Übungen vertiefen und dabei den sicheren und fachkundigen Umgang mit verschiedenen Ackerschleppern, Drillmaschinen, Feldspritzen sowie weiteren Anhängen und Anbaugeräten erlernen.

Lehrgangsinhalte Ackerschleppertechnik

- Ackerschlepper - Baugruppen:
 - Motorenteknik, Getriebe, Allradantriebe und Differentialsperren, Druckluftanlage, Bereifung, Fahrstrategien, Ankoppelsysteme
- Gesetzliche Bestimmungen:
 - Straßenverkehrsordnung, Zugmaschinen und Geräte im Straßenverkehr, Gewichte, Achslasten, Ladungssicherung, Arbeitssicherheit und UVV
- Praktische Übungen zur Bedienung unterschiedlicher Ackerschlepper
- Grundlagen der Hydraulik:
 - Aufbau und Funktion von Hydraulikanlagen, Regelhydraulikfunktionen, Vorgewendemanagement, Load Sensing, Einstellungen an Zusatzsteuerventilen

Lehrgangsinhalte Gerätetechnik

- Pflanzenschutzgeräte:
 - Einstellungen und Dosiermöglichkeiten, Gestänge und Düsen, Unfallverhütung, Gesetzliche Verordnungen bei Betrieb und Transport, Arbeitssicherheit, Umwelt- und sachgerechter Einsatz von Pflanzenschutzgeräten und -mitteln
- Drillmaschinen, Aussaattechniken, odenbearbeitungsgeräte

Prüfungsvorbereitungstage Praxis GaLaBau

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt (Höchstkapazität 12 Teilnehmer). Bei großer Nachfrage bieten wir Zusatztermine an.

Lehrgangsbeschreibung

Im Anschluss an den Wahlpflichtkurs 12 „Bau- und Vegetationstechnik“ wurde eine Teilnehmerbefragung durchgeführt. Hierbei kristallisierte sich heraus, dass viele Auszubildende Inhalte des Kurses gerne weiter vertiefen würden, um sich dadurch noch intensiver auf die Abschlussprüfung vorbereiten zu können.

Daher bieten wir für die Auszubildenden prüfungsvorbereitend einen zusätzlichen 2-tägigen Kurs an.

Lehgangsinhalte

- Besprechung der wichtigen Details zur praktischen Prüfung
- praktische Übungsaufgaben
- Erstellen einer Baustelle unter Prüfungsbedingungen
- Besprechung der gezeigten/erstellten Arbeiten
- Tipps zur Verbesserung

Prüfungsvorbereitung Landwirt (Technik an Maschinen)

Zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung in der Landwirtschaft.

Lehrgangsbeschreibung

Hast du dich schon gefragt, wie du die Abschlussprüfung bestehen kannst? In diesem Seminar gehen wir auf Deine Fragen zu den Maschinen ein.

Lehgangsinhalt

- Was musst Du über die Technik in der Landwirtschaft wissen?
- Wie stellst Du die Drillmaschine richtig ein?
- Was ist an der Pflanzenschutzspritze zu beachten?
- Wie war das noch mit dem Düngerstreuer?

Du kannst individuell Deine eigenen Themen üben und wir unterstützen Dich bei Deinen Fragestellungen. Damit Du gut vorbereitet in die Abschlussprüfung gehen kannst!



Termine

- 28. bis 29.04.2025
- 02. bis 03.05.2025
- 26. bis 27.05.2025
- 30.05. bis 01.06.2025

Dauer: 2 Tage
(16 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

210,00 EUR

Zielgruppe

Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau

Termine

- 28.04.2025
- 29.04.2025
- 26.05.2025
- 27.05.2025

Dauer: 1 Tag
(8 Unterrichtseinheiten)

Gebühr

109,00 EUR

Zielgruppe

Auszubildende in der Landwirtschaft



Lehrgänge der dualen Berufsausbildung

Die DEULA Witzenhausen ist neben der fachpraktischen Ausbildung im Betrieb und der theoretischen Ausbildung durch die Berufsschule der dritte Bereich der dualen Berufsausbildung. Als Überbetriebliche Ausbildungsstätte ist sie durch die zuständigen Stellen für technischen Lehrgänge der Gärtner und Landwirte beauftragt. Der sichere und fachgerechte Einsatz von Maschinen und Geräten liegt dabei im Fokus und bietet den Auszubildenden einen technischen Mehrwert in ihrem Beruf. Weitere Informationen zu unseren Überbetrieblichen Lehrgangsangeboten finden Sie unter www.deula.de/witzenhausen



Seminarhotel DEULA Witzenhausen



Hotel

Mitten in Deutschland, am Stadtrand von Witzenhausen, der kleinsten Universitätsstadt Deutschlands, befindet sich das Seminarhotel DEULA Witzenhausen GmbH. Unser Haus ist direkt am Werratal-Radweg gelegen, unweit des Werra-Burgen-Steiges, auf dem Wanderer entlang des Werratal neben einer überragenden Natur über 70 Burgen, Schlösser und Wehrkirchen erleben können.



**Seminarhotel
Witzenhausen**

Zimmer

In unserem Haus erwarten Sie geräumige, helle Zimmer (ausgestattet mit Dusche/WC und TV), die alle mit dem Fahrstuhl zu erreichen sind.

Sie können zwischen folgenden Zimmerkategorien wählen:

Einzelzimmer	50,00 EUR
Doppelzimmer	80,00 EUR
Dreibettzimmer	105,00 EUR

Frühstück	9,60 EUR
-----------	----------

Kinderermäßigung

0-4 Jahren	ohne Berechnung
5-8 Jahren	50% Ermäßigung

Verpflegung

Beginnen Sie den Tag mit unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Gastfreundschaft, gute Küche und Wohlfühlen können Sie in unserem Haus erleben. Unsere Küche bietet Ihnen Köstliches aus der Region, frische und vitale Spezialitäten sowie mediterrane und internationale Gerichte. Lassen Sie sich von unserem Service überraschen.



Tagungen

Sie können unsere Räumlichkeiten inklusive der Medientechnik für eigene Seminare, Schulungen oder Feierlichkeiten nutzen. Mit unseren modern ausgestatteten Tagungsräumen bieten wir Ihnen die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Ablauf Ihrer Veranstaltung an.

Unsere Seminarräume:

Wiesbaden	55m ²	20 Plätze
Kassel	108 m ²	60 Plätze
Alsfeld	55 m ²	20 Plätze
Witzenhausen	66m ²	30 Plätze
PUSTEblume	97m ²	100 Plätze

Messestandort

In unserer Bodenhalle stehen über 1000m² überdachte und beheizte Ausstellungsfläche zur Verfügung. Hier können ganzjährig Indoor-Bodenarbeiten durchgeführt werden, ideal um Großgeräte im Rahmen von Corporate -Events zu präsentieren.

Schulungszentrum für Händlerschulungen an Großmaschinen

Der ideale Ort für Firmenschulungen, Produktpräsentationen und andere Events. Unser Kunden schätzen neben dem großzügigen Platzangebot vor allem unseren Rundum-Service. Neben Übernachtungsmöglichkeiten und gastronomischem Angebot steht eine entsprechende Transportlogistik vor Ort zur Verfügung. Mit moderner Medien- und Beschallungstechnik sowie einem eingespielten Mitarbeiter-Team unterstützen wir Sie gerne.



Familienfeiern

In unserer PUSTEblume können Sie mit der ganzen Familie feiern. Egal ob Geburtstag, Konfirmation oder Familientreffen. Bei der Planung Ihrer Veranstaltung beraten wir Sie gerne und erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot. Auf Wunsch organisieren wir ein individuelles Rahmenprogramm und planen für Sie Ausflüge, Wanderungen, Stadtführungen o.ä.

Catering

Für Speisen und Getränke können Sie unseren Catering-Service buchen. Zu Ihrer Tagung bereiten wir Ihnen belegte Brötchen, Snacks, Fingerfood, selbstgebackenen Kuchen, Obst und stellen Ihnen Getränke bereit. Wir bieten Grillservice, Salatbuffet, Lunchpakete, Sektempfang und vieles mehr gerne auch in Bioqualität.

Witzenhausen

Die Kirschenstadt Witzenhausen und ihre Umgebung hat viel zu bieten. Die Werra, die sich durch die vielfältige, sanft bergige Landschaft schlängelt, Wälder und Obstwiesen, historische Fachwerkstädte und mittelalterliche Burgen





Informieren Sie sich über Ihre finanziellen Fördermöglichkeiten.

Institutionen wie beispielsweise das Jobcenter, die Agentur für Arbeit oder die Rentenversicherung oder der Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD) gewähren finanzielle Unterstützungen. Wir haben Ihnen nachfolgend einige Beispiele zusammengestellt, die für verschiedene Zielgruppen zur Verfügung stehen. Unsere Mitarbeiter unterstützen Sie gerne bei der Planung Ihres persönlichen Bildungsweges.

Förderung für Motorsägekurse - Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Jeder, der Baumarbeiten ausführt, muss über die notwendige Fachkunde verfügen. Die grundlegende Fachkunde für die sichere Durchführung von Baumarbeiten kann durch die erfolgreiche Teilnahme an einem Lehrgang Arbeitssicherheit Baum I und/oder Arbeitssicherheit Baum II erworben werden. Als Versicherte oder Versicherter der Berufsgenossenschaft lohnt sich die Qualität Ihrer Fortbildung doppelt. Absolvieren Sie bei uns einen 2- bis 5-tägigen Motorsäge-Lehrgang, dann gewährt Ihnen die SVLFG folgende Zuschüsse: 2-tägiger Kurs: 60,00 EUR; 3-tägiger Kurs: 90,00 EUR; 5-tägiger Kurs: 105,00 EUR. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Mitgliedsnummer an. Die Förderung wird dann automatisch mit den Kurskosten verrechnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.svlfg.de/lehrgaenge-fuer-arbeiten-mit-der-motorsaege

Qualifizierungsfonds der Land- und Forstwirtschaft Hessen e.V.

Der Qualifizierungsfonds für die Land- und Forstwirtschaft (QLF) verfolgt das Ziel, wettbewerbsfähige Voll- und Teilzeitarbeitsplätze in der Land- und Forstwirtschaft durch Qualifizierung zu erschließen und zu sichern. Daher fördert er Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen in der Land- und Forstwirtschaft. Voraussetzung ist, dass es sich um eine förderfähige Fortbildungsmaßnahme handelt und der Antragsteller seine sozialpflichtig versicherten Arbeitnehmer beim QLF angemeldet hat. Betriebe, die keine sozialpflichtigen Beschäftigten haben, sind nicht beitragspflichtig beim QLF, können aber auch nicht von einer Förderung durch den QLF profitieren. Die Förderung ist durch den Arbeitgeber vor Maßnahmenbeginn zu beantragen. Weitere Informationen erhalten Sie direkt beim QLF, Taunusstraße 151 in 61381 Friedrichsdorf, Telefon 06172/7106-136, unter: www.qlf-hessen.de oder per Email: info@qlf-hessen.de

Aufstiegs-BAföG

Berufliche Aufsteigerinnen und Aufsteiger können auf die finanzielle Unterstützung durch Bund und Länder bauen. Das Aufstiegs-BAföG ist ein Förderangebot für Menschen, die eine berufliche Fortbildung wie den Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement anstreben. Es beinhaltet unter anderem Beiträge zum Lebensunterhalt, die anteilige Übernahme von Kosten für Lehrgänge sowie die Vergabe von zinsgünstigen Darlehen. Mit dem Aufstiegs-BAföG können alters- und einkommensunabhängig bis zu 75% der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren gefördert werden. Weitere Informationen unter www.aufstiegs-bafög.de

Aufstiegsprämie - Kostenlose Meisterausbildung!

Mit der hessischen Aufstiegsprämie zur Förderung der kostenfreien Meisterausbildung soll finanziell honoriert werden, dass sich Fachkräfte zu einer beruflichen Aufstiegsqualifizierung entschließen und damit die eigene Qualifikation stärken. Die Förderung beträgt pauschal 3.500 EUR pro Person und Abschluss. Auf diese Weise sollen Fach- und Führungskräfte für den Wirtschaftsstandort Hessen gesichert werden. Gleichzeitig soll so die berufliche Bildung noch attraktiver werden. Gefördert wird der Erwerb von Fortbildungsabschlüssen auf DQR-Niveau 6 wie unser Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement. Weitere Fördervoraussetzungen sind Hauptwohnsitz oder Beschäftigungsort in Hessen. Zusammen mit dem Aufstiegs-BAföG wird so Ihre berufliche Weiterbildung kostenlos. Unter <https://wirtschaft.hessen.de/Wirtschaft/Berufliche-Bildung/Aufstiegspraemie> finden Sie weitere Informationen.

Kompass - Kompakte Hilfe für Solo-Selbstständige

Solo-Selbstständigkeit bedeutet für viele Menschen berufliche Autonomie, ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit und Flexibilität. Solo-Selbstständige meistern unternehmerische Herausforderungen und gestalten den digitalen und ökologischen Wandel in ihrem Tätigkeitsfeld mit. KOMPASS ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) zur Qualifizierung von Solo-Selbstständigen. Ziel ist es, Solo-Selbstständigen durch die Förderung von Weiterbildungen zu mehr Bestandsfestigkeit und Krisensicherheit zu verhelfen. Gefördert werden Qualifizierungsmaßnahmen mit einer Mindestdauer von 20 Stunden. Der maximale Förderbetrag für eine Förderung trägt 4.500 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://kompass-programm.de>

Weiterbildungsstipendium

Ausbildung super abgeschlossen und noch Lust weiterzukommen?

Das Weiterbildungsstipendium unterstützt talentierte und leistungsbereite junge Talente unter 25 Jahren, die nach einer Berufsausbildung mehr erreichen wollen. Informationen gibt es unter: <https://www.bmbf.de>

Foto-Nachweise: DEULA eigene Bilder: Seite 2, 7, 14, 18, 19, 29, 32, 35 Bild 5, Seite 36 Bild 1, Seite 37 Bild 2, 3, 4, 6, 7; Rückseite Bild 1 - 5; Adobe Stock: Seite 5, 22, 24; Fotolia: Seite 11, 37 Bild 5; Karsten Socher: Seite 21, 35 Bild 1,2, 3, 4, 6, Seite 36 Bild 2, 3, 4 Seite 37 Bild 1; Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. Seite 33; Wirtschaftsförderungsgesellschaft Werra-Meißner Rückseite Anfahrtsskizze

Anmeldung

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und senden es uns per Post, Fax oder E-Mail zu. Auch über unsere Webseite ist eine Anmeldung möglich.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Seminar an:

DEULA Witzenhausen GmbH - Bildungszentrum für angewandte Technik

Am Sande 20
37213 Witzenhausen

Seminartitel:

Termin von _____ bis _____

Hiermit buche ich folgende zusätzliche Leistungen:

<input type="checkbox"/> Einzelzimmer:	43,00 EUR / Nacht / Gast*	<input type="checkbox"/> Frühstück	8,00 EUR*
<input type="checkbox"/> Zweibettzimmer:	33,00 EUR / Nacht / Gast*	<input type="checkbox"/> Mittagessen	12,00 EUR*
		<input type="checkbox"/> Abendessen	9,00 EUR*

*Für Teilnehmende, die älter als 27 Jahre sind, müssen auf Unterkunft und Verpflegung 7% USt. entrichtet werden.

Auftraggeber/Kostenträger

Firma _____
Ansprechpartner _____
Straße Hausnummer _____
PLZ Ort _____
Telefon / E-Mail _____

Persönliche Daten -Teilnehmende

Vorname Name _____
Straße Hausnummer _____
PLZ Ort _____
Telefon / E-Mail _____
Geburtsdatum _____

Anmeldungen sind nur mit Unterschrift gültig. Durch Ihre Unterschrift erkennen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen an und sind mit der Datenverarbeitung der persönlichen Daten einverstanden. Die gültige Datenschutzerklärung (www.deula.de/Witzenhausen/Datenschutzerklärung) haben Sie zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum _____

..... rechtsverbindliche Unterschrift Auftraggeber

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Umfang und Inhalte ergeben sich aus dem jeweiligen Seminarprogramm oder dem vorliegenden Angebot. Die DEULA Witzenhausen GmbH behält sich vor, die Seminarinhalte zu ändern, wenn dies aufgrund neuer Bestimmungen, Erkenntnisse oder Forschungsergebnissen notwendig wird.
- Teilnahmeanmeldungen und Auftragserteilung müssen schriftlich erfolgen.
- Anmeldebestätigungen werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen erstellt. Sollte die maximale Teilnehmerzahl überschritten werden, so besteht die Möglichkeit eines zusätzlichen Schulungstermins nach Absprache.
- Die DEULA Witzenhausen GmbH behält sich vor, Seminare bei zu geringer Beteiligung abzusagen oder Seminare aus wichtigem Grunde abzubrechen. Die DEULA Witzenhausen GmbH ist dann verpflichtet, die Teilnehmergebühren ohne Abzug zurückzuerstatten, sofern diese bereits entrichtet sind. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.
- Bei Abbruch aus nachweislich wichtigem Grund ist eine Verwaltungspauschale in Höhe von 35,00 EUR zu entrichten. Zusätzlich werden die bis zu diesem Zeitpunkt des Abbruchs in Anspruch genommenen Leistungen berechnet.
- Es gelten nur die im aktuell gültigen Seminarprogramm oder Angebot ausgedruckten Gebühren. Erfolgen Anmeldungen auf der Basis nicht mehr aktueller Seminarprogramme, ist die DEULA Witzenhausen GmbH verpflichtet, die Seminararteilnehmer umgehend (spätestens jedoch 5 Werktage) nach Eingang der Anmeldung über mittlerweile erfolgte Gebührenerhöhungen zu informieren. Sollte eine Anmeldung aufgrund nicht mehr gültiger Seminarprogramme erfolgt sein, gewährt die DEULA auf Wunsch einen kostenfreien Rücktritt vom Seminar. Weitergehende Ansprüche an die DEULA Witzenhausen GmbH sind ausgeschlossen.
- Abmeldung/Stornierung bis 3 Wochen vor Seminarbeginn ist gebührenfrei. Bei Abmeldung/Stornierung bis 10 Tage vor Seminarbeginn ist eine Verwaltungspauschale von 35,00 € zu zahlen. Bei späteren Abmeldungen oder Nichtanwesenheit während des Seminars wird die volle Seminargebühr fällig, es sei denn, dass die Abwesenheit nachweislich durch höhere Gewalt oder behördliche Anordnung bedingt ist.
- Gastseminare/Veranstaltungen, Verpflegung und Unterkunft
Als Schulungs- und Tagungshaus ist es uns kaum möglich, kurzfristige Seminar- bzw. Veranstaltungsabsagen sowie Stornierungen von Verpflegung und Unterkunft anderweitig auszugleichen. Wir bitten daher um Verständnis für folgende Regelung hinsichtlich der Stornogeühren. Bei Absagen von weniger als 14 Tage vor Seminarbeginn sind 60 % des Gesamtpreises zu zahlen.
- Überbleibt die Stornierung einer Reservierung ganz oder trifft sie später als 2 Tage vor Seminarbeginn/Anreise bei uns ein, so sind wir berechtigt 80 % Übernachtungs-/Frühstücks-Preises sowie des angebotenen Verzehrumsatzes in Rechnung zu stellen.
- Die Rechnungslegung erfolgt am ersten Lehrgangs-/Seminartag bzw. zum Veranstaltungsende. Das Zahlungsziel ist 14 Tage nach Rechnungsdatum.
- Bei minderjährigen Teilnehmenden ist von den Erziehungsberechtigten eine Ausschlussklärung auszufüllen und vor Lehrgangsbeginn vorzulegen. Den aktuellen Vordruck finden Sie auf unserer Homepage unter www.deula.de/Witzenhausen/Downloads.
- Die Lehrgangs- und Seminararteilnehmer erhalten, sollten keine Prüfungen vor zuständigen Institutionen erfolgt sein, eine Teilnahmebescheinigung der DEULA Witzenhausen GmbH mit Seminarthema und -inhalt.
- Die Hinweise zum Datenschutz nach DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung Kapitel 3, Artikel 13), die auf unserer Homepage www.deula.de/witzenhausen eingesehen werden können, werden anerkannt.

Ihre Ansprechpartner der DEULA Witzenhausen



Henry Thiele
+49 5542 6003 12
henry.thiele@deula-witzenhausen.de

Geschäftsführer



Katja Faßhauer
+49 5542 6003 14
katja.fasshauer@deula-witzenhausen.de

Rezeption



Anna Frank-Stelle
+49 5542 6003 11
anna.frank-stelle@deula-witzenhausen.de

Fortbildungslehrgänge, Inhouse-Schulungen,
Seminarhotel, Firmen- und Tagungsangebote



Daniela Heckmann
+49 5542 6003 13
daniela.heckmann@deula-witzenhausen.de

Fortbildungslehrgänge, Überbetriebliche
Ausbildung



Mona Hofmeister
+49 5542 6003 17
mona.hofmeister@deula-witzenhausen.de

Bildungsberatung, Fördermöglichkeiten,
Pädagogische Leitung SGB,
Drittmittel Maßnahmen
Buchhaltung



Anfahrt

So erreichen Sie uns

Mit dem Auto:

- von Norden: A 7, hinter Göttingen Ausfahrt Dreieck Drammetal B 27 Richtung Witzenhausen
- von Süden: A 7, hinter Kassel Ausfahrt Hedemünden, B 80 bis Witzenhausen
- von Westen: A 44, A 7 Richtung Hannover, danach „siehe Süden“
- von Osten: B 80 bis Witzenhausen

In Witzenhausen der Beschilderung Bürgerhaus / Campingplatz / DEULA folgen.

Mit der Bahn

- Kassel Wilhelmshöhe, umsteigen in Richtung Göttingen bis Witzenhausen-Nord
- Göttingen, umsteigen in Richtung Kassel bis Witzenhausen-Nord
- Anschließend weiter mit dem Taxi zur DEULA Witzenhausen

www.deula.de/witzenhausen

Herzlich Willkommen!



*Lernen
und Erleben*

DEULA Witzenhausen GmbH

Bildungszentrum für angewandte Technik
Am Sande 20
37213 Witzenhausen

Telefon +49(0) 55 42 6003-0
info@deula-witzenhausen.de